



# Emissionsprospekt 2024 InnoMedica Holding AG

**Kapitalerhöhung um maximal 2'222'726 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10  
mit Bezugsrecht der bisherigen Aktionäre bis 31. Mai 2024**

Prospekt vom 27. März 2024 genehmigt durch die SIX Exchange Regulation AG, Zürich,  
in der Funktion als Prüfstelle gemäss Art. 52 Finanzdienstleistungsgesetz am 28. März 2024

# 1. Zusammenfassung

**Vorbemerkung** Die Zusammenfassung ist als Einleitung zum Prospekt zu verstehen. Der Anleger\* muss sich bei der Entscheidung zur Investition (Anlageentscheid) auf die Angaben im Prospekt (in seiner Gesamtheit) stützen und nicht auf die Zusammenfassung. Die Haftung für die Zusammenfassung besteht nur für den Fall, dass diese irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird.

## Wichtigste Angaben zur Gesellschaft

<b>Firma</b>	InnoMedica Holding AG («Gesellschaft», «InnoMedica»)
<b>Sitz</b>	Baarerstrasse 34, CH-6300 Zug
<b>Rechtsform</b>	Aktiengesellschaft nach Schweizer Recht
<b>Beteiligungspapiere</b>	Das Aktienkapital von InnoMedica beträgt CHF 1'444'771.60 und ist eingeteilt in 14'447'716 vollständig liberierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 («bisherige Namenaktien»). Die Übertragbarkeit der bisherigen Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten der Gesellschaft nicht beschränkt.
<b>Valorenummer</b>	55.897.390
<b>ISIN</b>	CH0558973902

## Wichtigste Angaben zum öffentlichen Angebot

**Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht** Der Verwaltungsrat der Gesellschaft («Verwaltungsrat») hat am 12. Januar 2024 beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft durch eine genehmigte Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre der Gesellschaft durch Ausgabe von maximal 2'222'726 vollständig zu liberierenden neuen Namenaktien («neue Namenaktien») um maximal CHF 222'272.60 auf maximal 16'670'442 Aktien nominal CHF 1'667'044.20 zu erhöhen. Das vorliegende Angebot besteht aus:

- einer genehmigten Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre der Gesellschaft durch Bareinlage um maximal CHF 222'272.60 durch Ausgabe von maximal 2'222'726 vollständig zu liberierenden neuen Namenaktien («Bezugsangebot») sowie
- einer freien Platzierung der im Rahmen des Bezugsangebots nicht und/oder nicht gültig ausgeübten Bezugsrechte. Der Verwaltungsrat entscheidet nach Ablauf der Bezugsfrist über die Zuweisung der nicht und/oder nicht vollständig ausgeübten Bezugsrechte im Interesse der Gesellschaft und im eigenen Ermessen («freie Platzierung»).

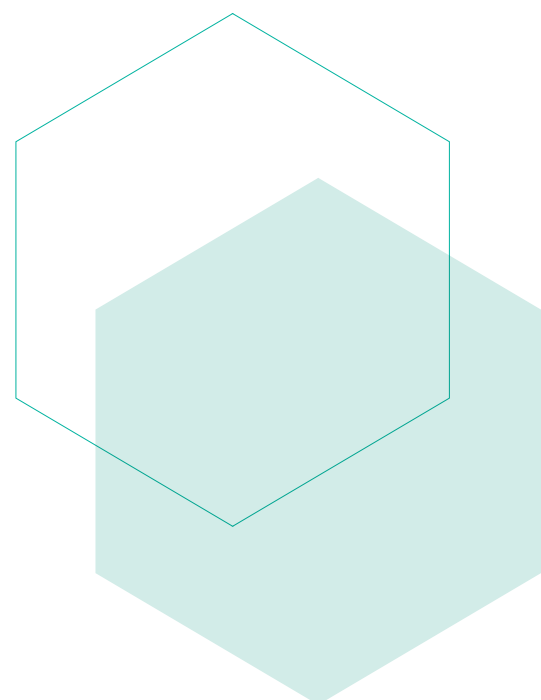
Bezugsrechte, die innerhalb der Bezugsfrist im Rahmen des Bezugsangebots nicht oder nicht gültig ausgeübt und im Rahmen der freien Platzierung nicht zugeteilt werden, verfallen wertlos, entschädigungslos und endgültig.

\* Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich Personenbezeichnungen auf Angehörige beider Geschlechter.

<b>Bezugspreis und Platzierungspreis</b>	Mit Beschluss des Verwaltungsrats vom 12. Januar 2024 wurde der Bezugspreis für die neuen Namenaktien auf CHF 5.60 netto je neue Namenaktie («Bezugspreis») festgelegt. Der Bezugspreis des Bezugsangebots entspricht dem Platzierungspreis der freien Platzierung («Platzierungspreis»).
<b>Art der Einlage</b>	Durch Bareinlage für maximal 2'222'726 neue Namenaktien, jeweils zum Bezugspreis bzw. Platzierungspreis.
<b>Zeichnungsfrist</b>	Die Frist für die Zeichnung neuer Namenaktien im Rahmen des Bezugsangebots oder der freien Platzierung beginnt am 2. April 2024 und endet am 31. Mai 2024 um 24:00 Uhr MESZ («Zeichnungsfrist»).
<b>Bezugsverhältnis</b>	Einer (1) bisherigen Namenaktie wird ein (1) Bezugsrecht zugeteilt. 6.5 Bezugsrechte berechtigen zum Bezug von einer (1) neuen Namenaktie zum Bezugspreis. Die Ausübung der Bezugsrechte ist unwiderruflich.
<b>Bezugsrechtshandel</b>	Die bestehenden Aktionäre können über ihre Bezugsrechte bis zum Ablauf der Zeichnungsfrist frei verfügen, sie teilweise oder vollumfänglich selbst ausüben oder an Dritte verkaufen. Für die freie Platzierung organisiert InnoMedica zudem einen einmaligen und freiwilligen Bezugsrechtshandel, in welchem zeichnende Investoren ein Kaufangebot für fehlende Bezugsrechte abgeben können und bestehende Aktionäre ihre nicht ausgeübten und nicht anderweitig veräusserten Bezugsrechte zum Verkauf anbieten können. Für eine Beschreibung dieses freiwilligen Bezugsrechtshandels siehe 3.8 Abschnitt Bezugsrechtshandel. Für bestehende Aktionäre, die ihre Bezugsrechte bis zum 31. Mai 2024 nicht ausgeübt, nicht anderweitig an Dritte verkauft und nicht für den einmaligen Handel zum Verkauf angeboten haben, erlischt der Anspruch auf ein Bezugsrecht automatisch und unwiderruflich. Diese Bezugsrechte werden von InnoMedica im Rahmen des einmaligen Handels per 3. Juni 2024 auf eigene Rechnung bestens zum Verkauf angeboten.
<b>Einzahlung</b>	Die Einzahlung der Beträge für die gezeichneten neuen Aktien sowie für den allfälligen Erwerb von fehlenden Bezugsrechten muss bis Ablauf der Zeichnungsfrist gemäss Zeichnungsschein auf die entsprechenden Konten der Gesellschaft erfolgen.
<b>Kotierung</b>	Die Namenaktien der Gesellschaft sind an keiner Börse kotiert.
<b>Buchmässige Lieferung</b>	Die buchmässige Lieferung der neuen Namenaktien aus dem Angebot erfolgt nach deren Liberierung in das Aktiendepot des Käufers.
<b>Verbriefung und Titeldruck</b>	Die Namenaktien sind grundsätzlich als Wertrechte (im Sinne des Schweizerischen Obligationenrechts Art. 973c) und Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes) ausgestaltet. Das Hauptregister wird bei der Nimbus AG, Ziegelbrücke, geführt. Mit der Gutschrift der Titel im Effektenkonto findet das Bundesgesetz über Bucheffekten auf die Verwahrung und Übertragung Anwendung. Es besteht kein Recht auf Auslieferung physischer Aktientitel. Im Aktienbuch eingetragene Aktionäre können jedoch jederzeit beim Aktienregister eine Bestätigung über die Anzahl der auf ihren Namen eingetragenen Namenaktien verlangen.

<b>Dividendenberechtigung</b>	Die neuen Namenaktien sind für das ganze Geschäftsjahr 2024 dividendenberechtigt. Sie sind untereinander und den bestehenden Aktien in jeder Hinsicht gleichgestellt.
<b>Emissionsabgabe</b>	Die Emissionsabgabe wird von der Gesellschaft getragen.
<b>Risiken</b>	Der Kauf von neuen Namenaktien oder Bezugsrechten bzw. die Ausübung von Bezugsrechten im Rahmen des Bezugsangebots sowie der freien Platzierung beinhalten gewisse Risiken, die ein Investor vor einem Entscheid über die Ausübung von Bezugsrechten oder zum Kauf von Namenaktien oder Bezugsrechten berücksichtigen muss. Für eine Beschreibung bestimmter Risiken siehe Ziffer 2.1 Risiken.
<b>Verkaufsbeschränkungen</b>	Dieser Prospekt dient einem öffentlichen Angebot der neuen Namenaktien an die bisherigen Aktionäre sowie an weitere Investoren in der Schweiz. Ausser in der Schweiz haben die Gesellschaft und der Verwaltungsrat in keiner anderen Rechtsordnung Vorkehrungen getroffen, die für ein öffentliches Angebot oder den Besitz oder die Verbreitung dieses Prospekts oder anderer Materialien im Zusammenhang mit dem Angebot notwendig sind.
<b>Übertragbarkeit, Handelbarkeit</b>	Die Namenaktien sind frei übertragbar und frei handelbar. Der Verwaltungsrat kann das Gesuch um Eintragung ins Aktienregister gestützt auf Art. 685b Abs. 3 OR ablehnen, sofern der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Namenaktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat.
<b>Zahlstelle</b>	UBS Switzerland AG, PWJ8-NT4, Postfach, 3001 Bern Telefon: +41 (0)31 336 47 70, E-Mail: norbert.mullis@ubs.com
<b>Anwendbares Recht und Gerichtsstand</b>	Schweizerisches Recht am Sitz der Gesellschaft

**Der vorliegende Emissionsprospekt vom 27. März 2024 wurde von der SIX Exchange Regulation AG am 28. März 2024 genehmigt.**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zusammenfassung</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>5</b>
<b>Wichtige Mitteilung</b> .....	<b>6</b>
<b>2. Angaben über den Emittenten</b> .....	<b>7</b>
2.1 Risiken .....	7
2.2 Allgemeine Angaben über den Emittenten .....	8
2.3 Angaben über Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle und weitere Organe des Emittenten .....	9
2.4 Geschäftstätigkeit und -aussichten .....	11
2.5 Investitionen .....	12
2.6 Kapital und Stimmrechte .....	13
2.7 Informationspolitik .....	14
2.8 Jahresabschlüsse .....	14
2.9 Dividende und Ergebnis .....	15
<b>3. Angaben über die Effekten (Effektenbeschreibung)</b> .....	<b>16</b>
3.1 Ausgabepreis und Emissionsvolumen .....	16
3.2 Risiken .....	16
3.3 Rechtsgrundlage .....	16
3.4 Rechte .....	16
3.5 Beschränkungen .....	16
3.6 Publikation .....	16
3.7 Valorennummer, ISIN und Handelswährung .....	16
3.8 Angaben über das Angebot .....	17
<b>4. Verantwortung für den Prospekt</b> .....	<b>20</b>
<b>Anhang: Finanzielle Berichterstattung</b> .....	<b>21</b>

# Wichtige Mitteilung

Die Gesellschaft und der Verwaltungsrat übernehmen die Verantwortung für den Inhalt dieses Prospekts und erklären, dass ihres Wissens die in diesem Prospekt enthaltenen Angaben richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen worden sind. Bei der Prüfung eines Kaufs von neuen Namenaktien, Bezugsrechten und/oder der Ausübung von Bezugsrechten sollten sich Investoren einzig auf die in diesem Prospekt enthaltenen Informationen verlassen. Ein Investitionsentscheid darf nur auf der Grundlage des gesamten Prospekts und insbesondere der Risikofaktoren erfolgen.

Dieser Prospekt enthält Aussagen bezüglich künftiger finanzieller und betrieblicher Entwicklungen und Ergebnisse sowie andere Prognosen, die alle zukunftsgerichtet sind oder subjektive Einschätzungen enthalten. Dasselbe gilt für Aussagen, die Worte wie «erwartet», «plant», «geht davon aus», «glaubt», «schätzt ein», «ist der Auffassung», «ist der Meinung», «ist der Ansicht» und dergleichen verwenden. Alle diese Aussagen werden auf der Grundlage von Einschätzungen, Annahmen und Vermutungen gemacht, die der Gesellschaft und dem Verwaltungsrat im gegenwärtigen Zeitpunkt der Erstellung dieses Prospekts als angemessen erscheinen. Solche Aussagen können sich aber dennoch im Nachhinein als irrtümlich erweisen bzw. nicht zutreffen, was dazu führen kann, dass sich der Geschäftsverlauf oder die Rentabilität der Gesellschaft anders entwickelt, als dies auf Basis dieser Aussagen anzunehmen gewesen wäre. Weder die Gesellschaft noch der Verwaltungsrat sind verpflichtet, solche Aussagen oder die diesen Aussagen zugrunde liegenden Einschätzungen, Annahmen, Vermutungen und Prognosen zu aktualisieren und auf den neusten Stand zu bringen.

Niemand wurde ermächtigt, andere Angaben zu machen oder Zusicherungen abzugeben als jene, die in diesem Prospekt enthalten sind. Falls trotzdem solche Angaben gemacht oder Zusicherungen abgegeben werden, dürfen sich Investoren nicht darauf verlassen, und es ist davon auszugehen, dass diese nicht durch die Gesellschaft oder deren Organe genehmigt worden sind. Mit der Auslieferung dieses Prospekts kann nicht gewährleistet werden, dass die in diesem Prospekt enthaltenen Angaben auch zu irgendeinem Zeitpunkt nach dem Erscheinen dieses Prospekts immer noch richtig oder vollständig sind oder dass bei den Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft nach dem Datum dieses Prospekts keine Veränderungen eingetreten sind.

Die Verteilung dieses Prospekts und das Angebot sowie der Verkauf der neuen Namenaktien, der Handel mit Bezugsrechten und/oder die Ausübung der Bezugsrechte sind in bestimmten Ländern gesetzlich eingeschränkt. Personen, die in den Besitz dieses Prospekts gelangen, werden von der Gesellschaft, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung aufgefordert, sich über solche Einschränkungen zu informieren und sie einzuhalten. Die Nichtbeachtung dieser Einschränkungen kann eine Verletzung des Wertpapierrechts dieser Länder darstellen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verantwortung für die Verletzung dieser Einschränkungen durch Dritte, unabhängig davon, ob diese potenzielle Käufer sind oder nicht.

Dieser Prospekt stellt ein öffentliches Angebot der neuen Namenaktien und/oder Bezugsrechte auf neue Namenaktien ausschliesslich in der Schweiz und nach Schweizer Recht dar; er stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von neuen Namenaktien und/oder Bezugsrechten auf neue Namenaktien in Rechtsordnungen dar, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung rechtlich nicht zulässig wäre. Ausser in der Schweiz haben die Gesellschaft und der Verwaltungsrat in keiner anderen Rechtsordnung Vorkehrungen getroffen, die für ein öffentliches Angebot oder den Besitz oder die Verbreitung dieses Prospekts oder anderer Materialien im Zusammenhang mit dem Angebot notwendig sind.

**Dieser Prospekt, das Zeichnungsangebot und der Zeichnungsschein können spesenfrei bei der Gesellschaft bezogen werden. Die aktuellen Statuten, datierend vom 6. Juni 2023, und die Geschäftsberichte der letzten drei Jahre können auf der Website der Gesellschaft unter [www.innomedica.com/ir](http://www.innomedica.com/ir), über [info@innomedica.com](mailto:info@innomedica.com) oder telefonisch (+41 (0)44 383 88 22) bestellt werden.**

# 2. Angaben über den Emittenten

## 2.1 Risiken

Potenzielle und bestehende Investoren sollten vor dem Kauf von angebotenen neuen Namenaktien zusätzlich zu den in diesem Prospekt enthaltenen übrigen Informationen auch die nachstehenden Risikofaktoren berücksichtigen. Der Eintritt eines einzelnen Risikofaktors oder mehrerer Risiken, welche in den nachfolgend aufgeführten Risikofaktoren beschrieben sind, oder zusätzliche Risiken, die der Gesellschaft noch nicht bekannt sind oder die sie zurzeit als nicht relevant erachtet, können allein oder in Verbindung mit anderen bekannten oder unbekanntem Risiken einen negativen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit und die Finanzlage der Gesellschaft haben. Insbesondere kann der Wert der Aktien bei Verwirklichung eines Risikofaktors oder mehrerer dieser Risiken sinken und die Investoren könnten ihre Investitionen zum Teil oder vollumfänglich verlieren.

Die nachfolgend aufgeführten Risiken sind nicht als abschliessende Liste möglicher Risiken zu verstehen. Ihre Reihenfolge sagt zudem nichts über deren Bedeutung, Eintrittswahrscheinlichkeit oder Relevanz aus.

### Medizinische und regulatorische Risiken

Die erforderliche Zulassung der zuständigen Behörden für die Vermarktung der Produkte von InnoMedica ist vom klinischen Nachweis eines vorteilhaften Wirkungs-/Nebenwirkungsprofils abhängig. InnoMedica ist deshalb dem Risiko eines möglicherweise unzureichenden Nachweises der Wirksamkeit seiner Medikamente ausgesetzt. Ebenso besteht die Möglichkeit von Nebenwirkungen, die im Verlauf der klinischen Studien oder später auftreten. Beide Risiken können zu Verzögerungen bei der Zulassung, geringeren Umsätzen sowie im schlimmsten Fall zu einem Abbruch der gegenwärtigen Projekte führen. Die klinischen Studien werden nach den Vorgaben der Good Clinical Practice (GCP) durchgeführt und qualitativ gesichert. Die jederzeitige Sicherstellung von GCP ist Voraussetzung für die Weiterführung der jeweiligen Studien und damit für deren Abschluss sowie die Verwendbarkeit der resultierenden Daten für regulatorische Zwecke.

### Marktrisiken

Die Vermarktungsfähigkeit der Produkte von InnoMedica hängt von gegebenenfalls zur Verfügung stehenden Alternativprodukten ab. Bezüglich Aufnahme als bevorzugte Therapie und Kostenerstattungen für Patienten werden die Produkte von InnoMedica mit möglichen Alternativen verglichen. Es besteht für InnoMedica das Risiko, dass Wettbewerber ein besseres

Wirkungs-/Nebenwirkungsprofil oder Preis-/Leistungsverhältnis ihrer Therapie nachweisen können. Dies kann zu Schwierigkeiten bei der Vermarktung der Produkte von InnoMedica führen und finanzielle Einbussen zur Folge haben.

### Risiken in Bezug auf geistiges Eigentum

InnoMedica hält verschiedene Patente und Rechte an Markennamen für seine Produkte oder hat diese angemeldet. Ein möglicherweise unwirksamer Schutz oder Verletzungen des Schutzes proprietären medizinischen Wissens und/oder auch Wissens zur Herstellung der Produkte könnten für InnoMedica zu substantiellen finanziellen Einbussen führen. Insbesondere könnte eine ungenügende Wirkung der Massnahmen zum Schutz des geistigen Eigentums zu einem Markteintritt von Wettbewerbern mit Nachahmerprodukten führen und die Vermarktung der Produkte von InnoMedica beeinträchtigen.

### Operationelle Risiken

InnoMedica ist auf funktionierende und fehlerfreie Prozesse in der Produktion, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle der Medikamente angewiesen, um die Durchführung der klinischen Studien sicherzustellen. Bei Markteinführung sind diese Prozesse Voraussetzung für eine Vermarktung der Medikamente. InnoMedica produziert seine Medikamente nach Good Manufacturing Practice (GMP) Standards und stellt damit eine pharmazeutische Qualität der Medikamente sicher. Dennoch auftretende Prozess- und Qualitätsmängel könnten zu Beeinträchtigungen und Verzögerungen bei der Zulassung zur Markteinführung oder nach Markteinführung zu einer Beeinträchtigung bei der Vermarktung führen und möglicherweise grosse finanzielle Einbussen zur Folge haben.

### Risiken in der Supply Chain

Die Aufrechterhaltung der Geschäftstätigkeit von InnoMedica hängt von funktionierenden Lieferketten (Supply Chains) ab. Unterbrüche, Verzögerungen oder starke Preisschwankungen in den Lieferketten können den Geschäftsbetrieb möglicherweise stören und massgebliche finanzielle Einbussen zur Folge haben.

### Risiken in der Informationstechnologie (IT)

Die Aufrechterhaltung der Geschäftstätigkeit von InnoMedica ist vom Betrieb verschiedener IT-Systeme, Netzwerke und Softwares abhängig, weswegen InnoMedica umfangreiche Vorkehrungen zum Schutz der IT ergriffen hat. Störungen in der IT von InnoMedica können zu Störungen des Geschäftsbetriebs führen.

InnoMedica ist ausserdem von der Datensicherheit in den IT-Systemen abhängig, um einen effektiven Schutz des proprietären Wissens zu gewährleisten. Insbesondere besteht die Gefahr, dass kriminelle Handlungen zum Verlust von Daten oder zu einer Beeinträchtigung deren Nutzung führen. Hierdurch kann der Geschäftsbetrieb möglicherweise gestört und finanzieller Schaden verursacht werden.

#### **Finanzierungsrisiken**

Bis zu einer möglichen Markteinführung von Produkten und der Erzielung von Umsätzen ist InnoMedica auf eine externe, durch Investoren bereitgestellte Finanzierung seiner Investitionsvorhaben und seiner operativen Tätigkeit angewiesen. Die Bereitschaft von Investoren, Aktien von InnoMedica zu zeichnen, hängt nicht nur vom Erfolg der operativen Tätigkeit ab, sondern ist auch von der allgemeinen Lage auf den Kapitalmärkten abhängig. Unzureichende externe Finanzierungsmöglichkeiten können zu Beeinträchtigungen der operativen Tätigkeit, insbesondere zu Verzögerungen in der Marktzulassung der Produkte von InnoMedica, führen. Hierdurch können finanzielle Einbussen und möglicherweise Risiken bezüglich einer Fortführung der Geschäftstätigkeit entstehen.

#### **Abhängigkeit von Schlüsselpersonen**

Der wirtschaftliche Erfolg von InnoMedica hängt in wesentlichem Masse vom Wissen und von der Kompetenz der Mitarbeitenden ab, insbesondere des mittleren und oberen Kaders. Es kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne Schlüsselpersonen die Gesellschaft verlassen und damit für InnoMedica ein Wissensverlust entsteht, der zu Beeinträchtigungen der operativen Tätigkeit führt. Da für qualifizierte Führungskräfte zudem eine grosse Nachfrage besteht, kann nicht gewährleistet werden, dass InnoMedica immer in der Lage sein wird, entsprechend qualifizierte Führungskräfte vorzuweisen.

#### **Personelle Risiken**

Ein Verstoß gegen interne Sicherheits- oder Kontrollsysteme von InnoMedica oder ein Versagen derselben sowie das Nichtaufdecken von Betrug, Diebstahl oder Korruption kann sich negativ auf InnoMedica auswirken. Ebenso kann illegales oder vertragswidriges Verhalten eines Organs, eines Arbeitnehmers, Geschäftspartners oder weiterer Personen, die für InnoMedica handeln, die Gesellschaft schädigen.

#### **Handelsrisiken**

Die Namenaktien von InnoMedica sind an keiner Börse kotiert und es besteht keine Gewähr, dass sie in der Zukunft an einer Börse oder einem anderen Handelsplatz kotiert sein werden. Es besteht somit keine Gewähr, dass ein Aktionär einen Käufer findet, der bereit ist, seine Namenaktien zu kaufen bzw. den von ihm gewünschten Kaufpreis zu bezahlen. Ein allfälliger

Verkaufswert kann auch aufgrund der geringen Liquidität, durch Verkäufe anderer Aktionäre, negativer Nachrichten bezüglich der Geschäftstätigkeit von InnoMedica, Rechtsstreitigkeiten, Änderungen des wirtschaftlichen Umfelds, Inkrafttreten oder Ankündigungen neuer regulatorischer Rahmenbedingungen oder anderer interner und externer Faktoren starken Schwankungen und insbesondere Abwärtsbewegungen ausgesetzt sein.

#### **Platzierung von Aktien**

Kapitalerhöhungen erfolgen grundsätzlich nur in dem Umfang, in dem neue Namenaktien durch bestehende Aktionäre und/oder weitere Investoren gezeichnet werden. Entsprechend besteht keine Gewissheit, dass die angebotenen Aktien im geplanten maximalen Umfang gezeichnet werden und die entsprechende Kapitalerhöhung bis zur angestrebten Höhe erfolgt. Es ist darum nicht auszuschliessen, dass der Gesellschaft weniger Eigenkapital als geplant zufließt.

#### **Anfechtung der Kapitalerhöhung**

Es kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass die mit diesem Angebot durchzuführende Kapitalerhöhung angefochten wird, was insbesondere die Möglichkeit einer Registersperre beim Handelsregister des Kantons Zug nach sich ziehen kann. Dadurch kann das Angebot verzögert oder dauerhaft verhindert werden.

#### **Wechselkursrisiken**

Ausländische Aktionäre der Gesellschaft tragen das Risiko von Wechselkursschwankungen. Sinkt der Schweizer Franken gegenüber der ausländischen Währung des betreffenden Aktionärs, führt dies zu einem Währungsverlust.

## **2.2 Allgemeine Angaben über den Emittenten**

#### **Firma, Rechtsform, Sitz, Ort der Hauptverwaltung und Dauer der Gesellschaft**

Die InnoMedica Holding AG ist eine Aktiengesellschaft gemäss Schweizer Recht (Art. 620 ff. OR) mit Sitz an der Baarerstrasse 34, CH-6300 Zug. Der Ort der Hauptverwaltung ist die Gesellschaftsstrasse 16, CH-3012 Bern. InnoMedica wurde am 5. Juli 2000 gegründet und ins Handelsregister des Kantons Zug eingetragen (CHE-101.271.542). Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

#### **Zweck**

Die Gesellschaft bezweckt das Halten, den Kauf, den Verkauf sowie die Verwaltung von Beteiligungen an (kотиerten sowie nichtkотиerten) Unternehmen aus den Sektoren Biotechnologie und Medizin sowie verwandten Sektoren oder Branchen, die in irgendeinem Zusammenhang zu diesen stehen. Die Gesellschaft be-



zweckt insbesondere den Aufbau und das Halten als Tochtergesellschaft von neuen unternehmerischen Geschäftsfeldern in diesem Fachgebiet. Zudem bietet die Gesellschaft Management-Dienstleistungen und Beratung für Gesellschaften aus den Sektoren Biotechnologie und Medizin an.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Filialen im In- und Ausland zu eröffnen und sich an Unternehmen der gleichen und verwandten Branchen im In- und Ausland zu beteiligen. Es ist ihr gestattet, alle Geschäfte, die sich im Rahmen ihrer Tätigkeit ergeben können, durchzuführen. Sie kann Grundeigentum erwerben und veräussern.

#### Datum der geltenden Statuten

Die aktuellen Statuten der InnoMedica Holding AG datieren auf den 6. Juni 2023.

#### Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft beginnt gemäss Art. 17 der Statuten jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember.

#### Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, Postfach, 3001 Bern, ist die gesetzliche Revisionsstelle von InnoMedica (Konzernrechnung und Jahresrechnung nach Obligationenrecht). Die PricewaterhouseCoopers AG wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Februar 2024 als Revisionsstelle bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung von InnoMedica wiedergewählt (siehe auch 2.3 Abschnitt Revisionsorgan).

#### Operative Konzernstruktur

Die InnoMedica Holding AG ist die Muttergesellschaft des Konzerns mit den zu 100% im direkten Besitz befindlichen Tochtergesellschaften InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern BE), YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) und InnoMedica Deutschland GmbH (Sitz in Freiburg im Breisgau, Deutschland). Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Drug Delivery System zu halten. Die InnoMedica Deutschland GmbH bezweckt den Handel, die Produktion und den Vertrieb von medizinischen Produkten im deutschsprachigen Raum und in anderen europäischen Ländern.

## 2.3 Angaben über Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle und weitere Organe des Emittenten

#### Verwaltungsrat

Die Aufgaben des Verwaltungsrats einer Schweizer Aktiengesellschaft sind im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisations- und Ge-

schäftsreglement geregelt. Dem Verwaltungsrat obliegt die strategische Führung der Gesellschaft. Im Rahmen der strategischen Führung legt der Verwaltungsrat die strategischen, organisatorischen und finanzplanerischen Grundsätze sowie die Richtlinien des Rechnungswesens fest, die von der Gesellschaft zu befolgen sind.

Vorbehältlich seiner unübertragbaren und unentziehbaren Aufgaben kann der Verwaltungsrat die Geschäftsführung ganz oder teilweise an einzelne Mitglieder des Verwaltungsrats oder an Dritte übertragen. Von dieser Kompetenz hat der Verwaltungsrat Gebrauch gemacht und die Geschäftsleitung grundsätzlich an die Geschäftsleitung der InnoMedica delegiert. Diese Delegation der Geschäftsleitung stützt sich auf das Organisationsreglement der Gesellschaft vom 14. Februar 2018.

Der Verwaltungsrat besteht gemäss Art. 12 der Statuten aus einem oder mehreren Mitgliedern, die Aktionäre sein müssen und welche jeweils von der Generalversammlung für eine einjährige Amtsdauer gewählt werden. Ebenso wird der Präsident des Verwaltungsrats von der Generalversammlung für eine einjährige Amtsdauer gewählt. Die Wiederwahl sowohl der Mitglieder des Verwaltungsrats wie auch des Verwaltungsratspräsidenten ist zulässig. Mit Ausnahme der Wahl des Präsidenten durch die Generalversammlung konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst.

Der Verwaltungsrat fasst seine Beschlüsse mit der Mehrheit seiner anwesenden Mitglieder. Zirkulationsbeschlüsse bedürfen der Zustimmung der Mehrheit sämtlicher Mitglieder.

Der Verwaltungsrat besteht zum Datum dieses Prospekts aus den folgenden Mitgliedern:

#### Dr. phil. et phil. Peter Halbherr

Geboren 1950, Schweizer, wohnhaft in Muntelier

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Verwaltungsratspräsident, Delegierter des Verwaltungsrats, General Manager.
- *Weitere Organfunktionen innerhalb der Gesellschaft:* Mitglied des Verwaltungsrats der InnoMedica Schweiz AG, Bern.
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.
- *Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft:* Präsident des Verwaltungsrats von BTS Business Technology & Services AG, Bern (Software), Verwaltungsrat von R & C AG für die Suche von Führungskräften, Zürich (Personalvermittlung), zudem Präsident des Verwaltungsrats der IPAG Inter Personal AG, Bern (Personalvermittlung), bis zur Übernahme durch InnoMedica per 1. Januar 2019.

#### Dr. med. Denis Bron

Geboren 1971, Schweizer, wohnhaft in Bözberg

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Vizepräsident des Verwaltungsrats.
- *Weitere Organfunktionen innerhalb der Gesellschaft:* Mitglied des Verwaltungsrats der InnoMedica Schweiz AG, Bern.
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.
- *Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft:* Chef Flugmedizin der Schweizer Luftwaffe, Dübendorf, Geschäftsführender Gesellschafter der Alphastrat GmbH, Brugg (Biotechnologie).

#### **Dr. rer. nat. Noboru Yamazaki**

Geboren 1946, Japaner, wohnhaft in Ibaraki (JP)

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Mitglied des Verwaltungsrats, Chief Technologie Officer.
- *Weitere Organfunktionen innerhalb der Gesellschaft:* General Manager der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Japan).
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.

#### **Dr. rer. oec. Urs Wälchli**

Geboren 1977, Schweizer, wohnhaft in Muri bei Bern

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Mitglied des Verwaltungsrats.
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.
- *Wichtigste Tätigkeiten ausserhalb der Gesellschaft:* Visiting Assistant Professor an der Simon Business School der University of Rochester (NY, USA) und Visiting Professor an der London Business School (LBS); Verwaltungsratspräsident der WSB Holding AG, Muri (Beratung) und der Inno Digital Services AG, Kehrsatz (pro AV) sowie Verwaltungsrat der Gloor Pumpenbau Holding AG, Rubigen (Industrie).

### **Geschäftsleitung**

#### **Delegation der Geschäftsführung**

Der Verwaltungsrat hat die Geschäftsführung nach Massgabe eines Organisationsreglements per 14. Februar 2018 der Geschäftsleitung übertragen. Der Geschäftsleitung obliegt die operative Geschäftsführung für das Tagesgeschäft der Gesellschaft. Vorbehalten sind, nach Massgabe des Organisationsreglements, bestimmte Geschäfte, die in jedem Fall einen entsprechenden Entscheid des Verwaltungsrats voraussetzen.

#### **Organisation und Zusammensetzung**

Der Geschäftsleitung steht die Geschäftsführung als Gremium zu. Dr. Peter Halbherr steht der Geschäftsleitung als General Manager vor. In dieser Funktion ist er für die Koordination der Geschäftsführung der Gesellschaft verantwortlich. Der General Manager kann Teile der Geschäftsführung an einzelne Mitglieder der Geschäftsleitung und an andere Mitarbeiter delegieren und in diesem Rahmen auch seine Stellvertretung regeln, ohne jedoch dadurch von seiner Gesamtverantwortung entbunden zu sein. Er erstellt zudem die entsprechenden Stellenbeschriebe.

Die Geschäftsleitung setzt sich wie folgt zusammen:

#### **Dr. phil. et phil. Peter Halbherr**

(vgl. 2.3 Abschnitt Verwaltungsrat)

#### **Dr. sc. nat. Stéfan Halbherr**

Geboren 1985, Schweizer, wohnhaft in Bern

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Mitglied der Geschäftsleitung, Leiter Forschung und Entwicklung.
- *Weitere Organfunktionen innerhalb der Gesellschaft:* Präsident des Verwaltungsrats und Country Manager Schweiz der InnoMedica Schweiz AG, Bern; Geschäftsführer der InnoMedica Deutschland GmbH, Freiburg im Breisgau.
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.

#### **Dr. rer. oec. Jonas Zeller**

Geboren 1982, Schweizer, wohnhaft in Bern

- *InnoMedica (Funktion und Tätigkeit):* Mitglied der Geschäftsleitung, Finanzchef.
- *Weitere Organfunktionen innerhalb der Gesellschaft:* Mitglied des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung der InnoMedica Schweiz AG, Bern; Geschäftsführer der InnoMedica Deutschland GmbH, Freiburg im Breisgau.
- *Geschäftsadresse:* InnoMedica Holding AG, Gesellschaftsstrasse 16, 3012 Bern.

### **Verfahren und Schuldsprüche**

Gegen die vorstehend erwähnten Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung bestehen keine Schuldsprüche in Bezug auf Verbrechen oder Vergehen im Wirtschaftsbereich oder laufende oder mit einer Sanktion abgeschlossene Verfahren von Seiten gesetzlicher Behörden oder der Regulierungsbehörden (einschliesslich designierter Berufsverbände).

### **Effekten und Optionsrechte zum 31. Dezember 2023**

Die erwähnten Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung halten insgesamt 3'987'625 Namenaktien mit einem Anteil von 27.6% an den Stimmrechten von InnoMedica. Peter Halbherr, Denis Bron, die Familie Yamazaki und Pascal Halbherr sind Mitglieder eines Aktionärspools, in dem sie sich vertraglich verpflichten, Verkaufsabsichten über Aktien gegenseitig zu kommunizieren sowie anderen Mitgliedern im Aktionärspool Vorkaufsrechte und bei allfälligen Verkäufen Mitverkaufsrechte auf die Aktien einzuräumen. Der Pool und einzelne Altaktionäre betreiben zudem ein Programm, im Rahmen dessen die Poolmitglieder und diese Altaktionäre Aktien von InnoMedica zu günstigen Konditionen den Mitarbeitenden zum Kauf anbieten. Der Stichtag für diese Angaben ist der 31. Dezember 2023. Seit diesem Stichtag gab es betreffend diese Angaben keine wesentlichen Änderungen.

### Revisionsorgan

Das gesetzlich zugelassene Revisionsorgan von InnoMedica ist die PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 10, Postfach, 3001 Bern. Die für das Revisionsorgan PricewaterhouseCoopers AG zuständige Revisionsaufsichtsbehörde ist die Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde (Bern). Die Revisionsstelle revidiert die Jahresrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht. Die Revisionsstelle wird jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Die PricewaterhouseCoopers AG wurde an der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Februar 2024 als Revisionsstelle bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft wiedergewählt. Beim Rotationszyklus des leitenden Revisors richtet sich der Verwaltungsrat grundsätzlich nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts. Als leitender Revisor amtiert seit dem Berichtsjahr 2023 Herr Oliver Kuntze eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer. Die Revisionsstelle ist von den übrigen Organen und den Aktionären gemäss Art. 728 OR unabhängig.

## 2.4 Geschäftstätigkeit und -aussichten

### Haupttätigkeit

InnoMedica entwickelt eine neue Generation von Medikamenten basierend auf einem innovativen liposomalen Transportsystem, das auf die Verteilung von Wirkstoffen im Körper Einfluss nimmt und auf eine Verbesserung der Biodistribution bekannter Wirkstoffe zielt. Im Januar 2013 hat InnoMedica das Projekt Targeted Liposomal Doxorubicin (TLD-1) initiiert. Diese erste Anwendung in der Onkologie soll eine deutlich wirksamere Behandlung von Krebserkrankungen ermöglichen, bei gleichzeitiger Reduktion der Nebenwirkungen für die Patienten. Ein zweites Projekt (TLN-1) zielt auf den Einsatz von Liposomen zur Therapie von neurodegenerativen Krankheiten wie Parkinson. Zudem soll die patentierte Technologieplattform auch bei weiteren Indikationen wie beispielweise Arteriosklerose oder bei der Behandlung von Bakterientoxinen ohne den Einsatz von Antibiotika sowie in der Diagnostik und der Infektiologie zur Anwendung kommen. Die genannten Anwendungen befinden sich aktuell in der Entwicklungsphase. Die klinische Studie der Phase I und deren Erweiterungen (Vergleichsstudie mit zugelassenem liposomalem Doxorubicin; Caelyx) sind abgeschlossen. Ein Marktzulassungsantrag wurde im Jahr 2021 bei Swissmedic eingereicht. Per Datum dieses Prospekts evaluiert InnoMedica mit Swissmedic die nächsten Schritte. TLN-1 wird seit Dezember 2021 in einer klinischen Studie bei Parkinsonpatienten eingesetzt. Für die Indikation amyotrophe Lateralsklerose (ALS) erhielt TLN-1 im Jahr 2021 den Orphan Drug Status von FDA, EMA und Swissmedic. Die Medikamente von InnoMedica werden aktuell noch nicht kommerziell vertrieben.

### Nettoumsatzerlöse

InnoMedica hat in den letzten drei Geschäftsjahren keine Umsatzerlöse erzielt.

### Standort und Grundbesitz

InnoMedica und seine Tochterunternehmen halten keinen Grundbesitz.

Standorte InnoMedica

- Sitzort: Baarerstrasse 34, 6300 Zug

- Standort der Hauptverwaltung:  
Gesellschaftsstrasse 16, CH-3012 Bern

Tochterunternehmen InnoMedica Schweiz AG:

- Sitz- und Standort der Hauptverwaltung:  
Gesellschaftsstrasse 16, CH-3012 Bern

- Zweigniederlassungen:  
Route de l'Ancienne Papeterie, 1723 Marly;  
Zollikerstrasse 144, 8008 Zürich

Tochterunternehmen InnoMedica Deutschland GmbH:

- Sitz- und Standort: Freiburg im Breisgau,  
Deutschland

Tochterunternehmen YAMAZAKI-DDS Co., Ltd.:

- Sitz- und Standort: Ushiku-shi, Ibaraki, Japan

### Patente und Lizenzen

InnoMedicas Patentstrategie berücksichtigt patentierbare Aspekte von der Technologie über Produktmerkmale bis hin zu Anwendungen. Das aktuelle Patentportfolio umfasst nachfolgende Patente:

- Blood brain barrier crossing liposomes against neurodegenerative disease: Liposomes comprising sphingomyelin, 2017, Dr. Stefan Halbherr.
- TLD-1: Liposomal Doxorubicin Formulation, 2019, Pascal Halbherr et al.
- TLN-1: Liposomal composition for use in a method of treating Parkinson's disease, 2023, Dr. Stéfan Halbherr und Dr. Camille Peitsch.
- TaliCoVax19: Immunogenic composition comprising an antigenic moiety and a liposomal formulation, method of producing the composition for use as a medicament, in particular for use as a vaccine, 2020, Dr. Stefan Halbherr, Dr. Camille Peitsch und Dr. Diego von Werdt.

### Forschung und Entwicklung

InnoMedica entwickelt Anwendungen des liposomalen Transportsystems für medizinische Indikationen in der Onkologie (TLD-1 mit dem Wirkstoff Doxorubicin), in der Neurologie (TLN-1 mit dem Wirkstoff GM1 gegen Schädigungen des Nervensystems bei neurodegenerativen Krankheiten wie Parkinson, ALS und Huntington). Weitere Behandlungsmöglichkeiten, beispielsweise in der Bakteriologie, Infektiologie oder Diagnostik, werden erforscht.

### Gerichts-, Schieds- und Administrativverfahren

InnoMedica hat ein hängiges Beschwerdeverfahren beim Bundesverwaltungsgericht betreffend einer Verfügung der Swissmedic. Darüber hinaus gibt es gegen

InnoMedica, seine Organe oder eines seiner Tochterunternehmen keine hängigen oder drohenden Gerichts-, Schieds-, oder Administrativverfahren.

### Personalbestand

Am Stichtag des Jahresabschlusses für den durch die historischen Jahresabschlüsse im Prospekt abgedeckten Zeitraum weist InnoMedica mit seinen Tochtergesellschaften insgesamt den folgenden Personalbestand auf:

- 31. Dezember 2021: 51 Personen
- 31. Dezember 2022: 50 Personen
- 31. Dezember 2023: 54 Personen

### Aussergewöhnliche Ereignisse

In den Jahren 2021 bis 2023 sind keine aussergewöhnlichen Ereignisse festzuhalten.

### Geschäftsaussichten

InnoMedica hat im Jahr 2021 den Antrag auf Marktzulassung für TLD-1 bei der Schweizerischen Zulassungs- und Aufsichtsbehörde für Arzneimittel und Medizinprodukte Swissmedic eingereicht. Per Datum dieses Prospekts befindet sich InnoMedica im Austausch mit Swissmedic betreffend dem Zulassungsantrag für TLD-1 vom Jahr 2023. InnoMedica hat beim Bundesverwaltungsgericht eine Beschwerde gegen eine Verfügung im Rahmen dieses Verfahrens eingelegt. In Abhängigkeit vom Ausgang dieses Verfahrens wird der Zulassungsantrag weiter geprüft oder erneuert. Nach weiterer erfolgreicher klinischer Forschung sind für TLD-1 Zulassungsanträge bei der European Medicines Agency (EMA) und weiteren internationalen Zulassungsbehörden beabsichtigt.

Für TLN-1 plant InnoMedica die Einreichung eines Antrags auf Marktzulassung bei Swissmedic entsprechend dem Fortschritt der klinischen Studien bei der Indikation Parkinson. Eine Marktzulassung gibt InnoMedica die Möglichkeit zum Verkauf und Vertrieb der entwickelten Medikamente. Es besteht zum aktuellen Zeitpunkt noch Ungewissheit über den genauen Zeitpunkt der Einreichung der Zulassungsanträge, die Dauer der Prüfung sowie die Wahrscheinlichkeit und den Zeitpunkt allfälliger Zulassungen. Für den Fall einer Zulassung besteht darüber hinaus noch Ungewissheit hinsichtlich der Preissetzung der Medikamente sowie des allgemeinen Marktumfeldes.

## 2.5 Investitionen

### Getätigte Investitionen

InnoMedica hat im Jahr 2014 CHF 269'782 in den Bau und die Ausstattung eines ersten Reinraums am Produktionsstandort Marly (Fribourg) investiert. Ab 1. Januar 2019 hat die InnoMedica Schweiz AG im Rahmen ihres Auftrags zur operativen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit innerhalb der InnoMedica die im Folgenden dargestellten Investitionen der Jahre 2019 bis 2023 durchgeführt. Im Jahr 2019 hat InnoMedica in den Bau eines zweiten, grösseren Reinraums sowie in Lagerräumlichkeiten insgesamt CHF 616'510 investiert. Im Geschäftsjahr 2020 wurden CHF 798'873 und im Geschäftsjahr 2021 CHF 546'966 in Ausstattungen der Reinräume und der Labore für Prozessentwicklung, Qualitätskontrolle sowie Forschung und Entwicklung investiert. Im Jahr 2022 wurden CHF 164'738 und im Jahr 2023 CHF 528'600 in weitere Ausstattungen investiert. Daneben hat InnoMedica laufend in Ausstattungen und Materialien von Produktion, Prozessentwicklung, Qualitätskontrolle und Verwaltung investiert. Diese Investitionen wurden im Rechnungswesen direkt verausgabt, sofern sie keinen grösseren finanziellen Umfang hatten oder internen Personalaufwand betrafen. Gemäss untenstehender Übersicht hat InnoMedica für TLD-1 (Onkologie) und TLN-1 (Neurologie) in verschiedene präklinische Studien sowie klinische Studien und deren Verlängerungen bzw. Erweiterungen investiert. Im Jahr 2023 wurde die klinische Studie Phase I mit TLD-1 zur Behandlung von Krebs abgeschlossen. Die Phase I mit TLD-1 umfasste neben der Sicherheitsprüfung und deren Verlängerung auch eine Erweiterung um einen Vergleich mit der zugelassenen liposomalen Doxorubicin-Formulierung Caelyx. Diese Investitionen in präklinische und klinische Studien wurden im Rechnungswesen direkt verausgabt.

### Laufende Investitionen

InnoMedica investiert laufend in die klinische Forschung sowie die Produktionsstätte in Marly, Fribourg. Ebenfalls wird mit dem Wachstum der Gesellschaft laufend ins bewegliche Anlagevermögen (z. B. Büroeinrichtungen, Fahrzeuge) investiert. Im November 2021 hat InnoMedica eine klinische Studie mit TLN-1 zur Behandlung von Parkinson gestartet. Nach

### Getätigte Investitionen (CHF)

Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Prälinik	56'445	60'795	111'967	311'845	359'063	451'804	295'044	233'273	141'084	125'087
Klinik	-	-	-	116'209	139'748	168'307	655'449	905'240	901'942	1'232'401

Abschluss der ersten Phase dieser Studie mit einem Budget von CHF 788'267 wurde im Jahr 2022 eine Erweiterung der Studie mit einem Budget von CHF 261'699 beschlossen. Zwei zusätzliche Erweiterungen der Studie zur zeitlichen Weiterbehandlung der bestehenden Patienten und zum Einschluss zusätzlicher Patienten wurden mit einem Gesamtbudget von CHF 803'005 im Jahr 2023 vereinbart und gestartet. Die Behandlung eines Teils der Patienten dieser Studie wird im Frühjahr 2024 um weitere 12 Monate verlängert. Das Budget für diese Verlängerung beträgt CHF 715'253.

#### **Bereits beschlossene Investitionen**

InnoMedica plant Investitionen in allen Tätigkeitsbereichen, wobei über die laufenden Investitionen hinaus Ausgaben budgetiert, jedoch keine finanziellen Verpflichtungen eingegangen wurden. In der Onkologie plant InnoMedica eine klinische Studie Phase II bei der Indikation Weichteilsarkoma, wobei das Budget von Entscheidungen bezüglich des Studiendesigns und der Studiendauer abhängt. In der Neurologie plant InnoMedica den zeitnahen Start einer klinischen Studie Phase II mit TLN-1 für Parkinson und budgetiert zum gegenwärtigen Zeitpunkt ca. CHF 1.55 Millionen externe Kosten. Darüber hinaus sind weitere präklinische Studien mit Produktkandidaten der Pipeline in Planung, jedoch noch nicht budgetiert.

## **2.6 Kapital und Stimmrechte**

#### **Kapitalstruktur**

Zum Ende des Geschäftsjahres 2023 beträgt das Aktienkapital von InnoMedica CHF 1'444'771.60, unterteilt in 14'447'716 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10. Sämtliche Aktien sind voll liberiert, frei übertragbar und untereinander in jeglicher Hinsicht gleichgestellt. Die Aktien sind vollumfänglich dividendenberechtigt. Das genehmigte Kapital der Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres 2023 beträgt CHF 269'183.40, bestehend aus 2'691'834 Namenaktien mit Nennwert CHF 0.10. Die Aktien sind aktuell nicht zum Handel auf einem Handelsplatz zugelassen.

#### **Stimmrechte**

Alle Aktien der InnoMedica Holding AG sind voll stimmberechtigt. Gemäss Artikel 9 der Gesellschaftsstatuten berechtigt jede Aktie zu einer Stimme in der Generalversammlung. Die Statuten sehen keine Stimmrechtsbeschränkungen vor. Jeder Aktionär kann sich zudem mittels schriftlicher Vollmacht an der Generalversammlung durch einen Dritten vertreten lassen, der nicht Aktionär zu sein braucht. Gesetzliche Vertreter bedürfen keiner schriftlichen Vollmacht; eine persönliche Legitimation genügt.

#### **Möglichkeiten zur Veränderung des bestehenden Kapitals**

Die ordentliche Generalversammlung vom 28. Juni 2022 hat genehmigtes Kapital von bis zu CHF 280'000.00, eingeteilt in 2'800'000 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.10, beschlossen, wovon in der Kapitalerhöhung 2023 bereits CHF 10'816.60 resp. 108'166 Aktien verwendet wurden.

Gemäss Artikel 4a der Gesellschaftsstatuten ist der Verwaltungsrat somit ermächtigt, jederzeit bis zum 27. Juni 2024 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 269'183.40 durch Ausgabe von höchstens 2'691'834 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Weg der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigungen und die Art der Einlage werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neue Aktien zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen, die den gleichen oder einen ähnlichen Zweck verfolgen, oder Beteiligungen an solchen Unternehmen oder für die Übernahme von solchen Unternehmen durch Aktientausch verwendet werden sollen. Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, sind zu Marktbedingungen, aber mindestens zum Nettovermögenswert pro Aktie zu veräussern.

Das genehmigte Kapital verfällt am 27. Juni 2024. Mit Beschluss des Verwaltungsrats vom 12. Januar 2024 ist das Aktienkapital der Gesellschaft im Rahmen der vorliegenden Kapitalerhöhung durch Ausgabe von maximal 2'222'726 Namenaktien zu CHF 0.10 von bisher CHF 1'444'771.60 um maximal CHF 222'272.60 auf maximal CHF 1'667'044.20 zu erhöhen. Die Bezugsrechte bestehender Aktionäre bleiben gewahrt.

#### **Anteil- und Genussscheine**

InnoMedica hat keine Anteil- und Genussscheine, die nicht das Kapital vertreten.

#### **Ausstehende Wandel- und Optionsrechte, Anleihen, Kredite und Eventualverbindlichkeiten**

Per Datum dieses Prospekts sind keine Wandel- und Optionsrechte, Anleihen, Kredite oder Eventualverbindlichkeiten ausstehend.

#### **Kapitalisierung und Verschuldung**

Zum Ende des Geschäftsjahres 2023 beträgt das Eigenkapital von InnoMedica CHF 8'766'468. Das Fremdkapital zum Ende des Geschäftsjahres 2023 beträgt CHF 3'584'737 bestehend aus unbesicherten operativen Verbindlichkeiten. InnoMedica hat keine Eventualverbindlichkeiten. Per Datum des Prospekts liegen keine

Ereignisse vor, die seit Ende des Geschäftsjahres 2023 zu einer wesentlichen Veränderung der Kapitalisierung und Verschuldung geführt haben.

#### **Vom Gesetz abweichende Statutenbestimmungen**

InnoMedica hat per Datum dieses Prospekts keine von den gesetzlichen Vorschriften abweichenden Bestimmungen der Statuten zur Veränderung des Kapitals und zu den mit den einzelnen Gattungen von Effekten verbundenen Rechten.

#### **Traktandierung**

Den Aktionären der InnoMedica Holding AG stehen die Traktandierungsrechte gemäss Art. 699 Schweizerischem Obligationenrecht zu.

#### **Eigene Beteiligungspapiere**

Per Ende Geschäftsjahr 2023 befinden sich 16'217 Namenaktien der Gesellschaft in eigenem Besitz.

#### **Bedeutende Aktionäre**

Per Ende Geschäftsjahr 2023 besitzen folgende bedeutende Aktionäre der Gesellschaft einen Stimmrechtsanteil von mehr als 3 Prozent:

- Dr. Peter Halbherr: 2'606'876 Namenaktien (18.0 Prozent von 14'447'716 Namenaktien)
- Dr. Noboru Yamazaki: 496'503 Namenaktien (3.4 Prozent)
- Pascal Halbherr: 495'615 Namenaktien (3.4 Prozent)
- Dr. Herbert Früh: 474'137 Namenaktien (3.3 Prozent)

#### **Kreuzbeteiligungen**

Es gibt keine Kreuzbeteiligungen.

#### **Öffentliche Kaufangebote**

Als nicht börsenkotierte Gesellschaft sehen die Statuten von InnoMedica keine Erleichterung oder Befreiung von der Verpflichtung zu einem öffentlichen Kaufangebot nach Artikel 135 FinfraG vor («Opting out»- und «Opting up»-Klauseln).

#### **Dividendenberechtigung**

Die bestehenden Aktien sind vollumfänglich dividendenberechtigt. Die neuen Aktien sind ab dem Geschäftsjahr 2024 dividendenberechtigt. InnoMedica hat in der Vergangenheit keine Dividenden bezahlt.

#### **Mitarbeiterbeteiligung**

InnoMedica führt keine Options- oder Aktienbeteiligungsprogramme für Mitarbeitende, Mitglieder des Verwaltungsrats und Mitglieder der Geschäftsleitung.

## **2.7 Informationspolitik**

InnoMedica publiziert seine finanzielle Berichterstattung grundsätzlich einmal jährlich in Form eines Jahresabschlusses. Dieser wird in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsvorschriften des Obligationenrechts erstellt. Umfassende Informationen über die Gesellschaft sind auf der Website [www.innomedica.com](http://www.innomedica.com) zu finden. Unregelmässige Informationsschreiben für Investoren und Interessierte werden per E-Mail und auf der Website der Gesellschaft ([www.innomedica.com](http://www.innomedica.com)) publiziert. Die Gesellschaft kann elektronisch unter [info@innomedica.com](mailto:info@innomedica.com) kontaktiert werden. Inhalte der Website sind nicht Bestandteil dieses Emissionsprospekts.

#### **Kontaktperson und -details für Investoren und Medien:**

Investor Relations  
InnoMedica Holding AG  
Gesellschaftsstrasse 16  
CH-3012 Bern  
+41 (0)44 383 88 22  
[info@innomedica.com](mailto:info@innomedica.com)

## **2.8 Jahresabschlüsse**

InnoMedica erstellt den Jahresabschluss nach Schweizerischem Obligationenrecht zum Ende des Geschäftsjahres jeweils per 31. Dezember. Für die Jahre 2021, 2022 und 2023 wurde darüber hinaus ein Konzernjahresabschluss unter Konsolidierung der in vollständigem Besitz befindlichen Tochterunternehmen InnoMedica Schweiz AG und YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) erstellt. Im Jahr 2022 wurde erstmals die InnoMedica Deutschland GmbH konsolidiert.

Der geprüfte Jahresabschluss nach Schweizerischem Obligationenrecht sowie die geprüfte Konzernrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht für die Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023 sind für die Zwecke des vorliegenden Angebots (öffentliche Kapitalerhöhung) nachfolgend aufgeführt und Auszüge daraus werden zudem im Anhang dieses Emissionsprospekts publiziert:

- Konzernrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2023 (siehe S 22-28)
- Jahresrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2023 (siehe S 29-35)
- Konzernrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2022 (siehe S 36-42)
- Jahresrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2022 (siehe S 43-48)
- Konzernrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2021 (siehe S 49-54)
- Jahresrechnung nach Schweizerischem Obligationenrecht per 31. Dezember 2021 (siehe S 55-59)

Die Geschäftsberichte der Jahre 2021, 2022 und 2023 sind per Verweis einbezogene Dokumente dieses Prospektes und können kostenlos bei der Gesellschaft (Telefon: +41 (0)44 383 88 22, E-Mail: info@innomedica.com) oder unter [www.innomedica.com/ir](http://www.innomedica.com/ir) angefordert werden.

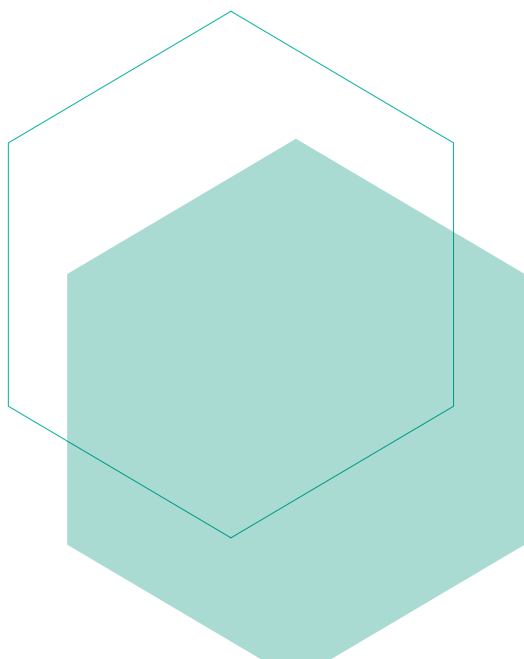
#### **Wesentliche Änderungen seit dem letzten Jahres- bzw. Zwischenabschluss**

Seit dem Abschluss des letzten Geschäftsjahres sind keine wesentlichen Änderungen in der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Emittenten eingetreten.

## **2.9 Dividende und Ergebnis**

InnoMedica hat in der Vergangenheit keine Dividenden ausgeschüttet und plant Dividendenausschüttungen erst bei nachhaltig positiven Jahresüberschüssen, in Einklang mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen gemäss Schweizerischem Obligationenrecht.

Die mit dem vorliegenden Prospekt angebotenen 2'222'726 neuen Namenaktien aus der Kapitalerhöhung sind ab dem Datum ihrer Eintragung im Handelsregister des Kantons Zug für das ganze Geschäftsjahr 2024 dividendenberechtigt.



# 3. Angaben über die Effekten (Effektenbeschreibung)

## 3.1 Ausgabepreis und Emissionsvolumen

Der Ausgabepreis wurde vom Verwaltungsrat am 12. Januar 2024 auf CHF 5.60 pro neue Namenaktie zu nominal je CHF 0.10 festgelegt. Zu diesem Preis können maximal 2'222'726 neue Aktien ausgegeben werden. Das tatsächliche Emissionsvolumen ergibt sich aus der effektiv ausgegebenen Anzahl neuer Namenaktien multipliziert mit dem Ausgabepreis. Es hängt von der Bereitschaft der Investoren ab, neue Aktien der Gesellschaft zu zeichnen. Maximal beläuft sich das Emissionsvolumen auf CHF 12'447'265.60.

## 3.2 Risiken

Die angebotenen Aktien sind eine Beteiligung am Geschäftsmodell von InnoMedica und sind deshalb den unter Ziffer 2.1 beschriebenen Risiken ausgesetzt. Aus dem Erwerb und aus den vorgelegten Informationen entstehen für Aktionäre keinerlei Ansprüche auf eine spätere Performance der Aktie.

## 3.3 Rechtsgrundlage

Das Angebot folgt dem Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 2022 zur Schaffung eines genehmigten Kapitals sowie dem Beschluss des Verwaltungsrats vom 12. Januar 2024 über die Kapitalerhöhung gemäss diesem Prospekt.

## 3.4 Rechte

Das ausgegebene Aktienkapital von InnoMedica beträgt per Datum dieses Prospekts CHF 1'444'771.60 und ist eingeteilt in 14'447'716 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10. Die Namenaktien sind vollständig liberiert und rechtsgültig ausgegeben.

Die Namenaktien sind untereinander und im Verhältnis zu allen anderen Namenaktien gleichberechtigt.

Gemäss Artikel 9 der Statuten verfügt jede Aktie in der Generalversammlung über eine Stimme. Die Mitgliedschaftsrechte an der Generalversammlung kann nur ausüben, wer durch Eintrag im Aktienbuch ausgewiesen ist.

Sämtliche Aktien sind gleichermassen zum Bezug von Dividenden berechtigt. Die mit dem vorliegenden Prospekt angebotenen maximal 2'222'726 neuen Namenaktien aus der Kapitalerhöhung sind ab dem Datum ihrer Eintragung im Handelsregister des Kantons Zug für das ganze Geschäftsjahr 2024 dividendenberechtigt. Die Dauer der Gesellschaft ist gemäss ihren Statuten unbestimmt. Die Gesellschaft kann jedoch durch einen öffentlich beurkundeten Beschluss der Generalversammlung aufgelöst werden. Das Vermögen der aufgelösten Gesellschaft wird nach Tilgung ihrer Schulden nach Massgabe der einbezahlten Nennwerte ihrer Aktien an die Aktionäre verteilt.

Darüber hinaus kommen den Namenaktien die Rechte zu, die ihnen gemäss den Statuten der Gesellschaft und Schweizerischem Obligationenrecht gewährt werden. Der Verwaltungsrat kann das Gesuch um Eintragung ins Aktienregister gestützt auf Art. 685b Abs. 3 OR ablehnen, sofern der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Namenaktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat.

## 3.5 Beschränkungen

Es bestehen weder Beschränkungen der Übertragbarkeit noch der Handelbarkeit (Transfer Restrictions). Gemäss Artikel 4 der Statuten sind sämtliche Aktien der Gesellschaft frei übertragbar und handelbar.

## 3.6 Publikation

Publikationsorgan der Gesellschaft für öffentliche Bekanntmachungen an die Aktionäre ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» ([www.shab.ch](http://www.shab.ch)).

## 3.7 Valorenummer, ISIN und Handelswährung

Valorenummer: 55.897.390

SIX SIS ISIN: CH0558973902

Handelswährung: CHF



## 3.8 Angaben über das Angebot

### Art der Emission

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat am 12. Januar 2024 beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft durch eine genehmigte Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre der Gesellschaft durch Ausgabe von maximal 2'222'726 vollständig zu liberierenden neuen Namenaktien um maximal CHF 222'272.60 auf maximal 16'670'442 Aktien nominal CHF 1'667'044.20 zu erhöhen. Das vorliegende Angebot besteht aus:

- i. einer genehmigten Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre der Gesellschaft durch Bareinlage um maximal CHF 222'272.60 durch Ausgabe von maximal 2'222'726 vollständig zu liberierenden neuen Namenaktien («Bezugsangebot») sowie
- ii. einer freien Platzierung der im Rahmen des Bezugsangebots nicht und/oder nicht gültig ausgeübten Bezugsrechte. Der Verwaltungsrat entscheidet nach Ablauf der Bezugsfrist über die Zuweisung der nicht und/oder nicht vollständig ausgeübten Bezugsrechte im Interesse der Gesellschaft und im eigenen Ermessen («freie Platzierung»).

Bezugsrechte, die innerhalb der Bezugsfrist im Rahmen des Bezugsangebots nicht oder nicht gültig ausgeübt und im Rahmen der freien Platzierung nicht zugeteilt werden, verfallen wertlos, entschädigungslos und endgültig.

### Anzahl, Gattung und Nennwert der Effekten

Das Angebot umfasst insgesamt maximal 2'222'726 voll zu liberierende neue Namenaktien der Gesellschaft mit einem Nennwert von CHF 0.10 je neue Namenaktie. Bisherige Aktionäre können unter materieller Wahrung ihres Bezugsrechts angebotene neue Namenaktien aus der Kapitalerhöhung zeichnen. Die neuen Namenaktien sind untereinander und im Verhältnis zu allen anderen Namenaktien gleichberechtigt.

### Ausgestaltung der Effekten

Die Namenaktien sind vollständig liberiert und rechtsgültig ausgegeben. Die Namenaktien der Gesellschaft werden basierend auf dem Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 2022 grundsätzlich als Wertrechte (im Sinne des Schweizerischen Obligationenrechts Art. 973c) und Bucheffekten (im Sinne des Bucheffektengesetzes) ausgestaltet. Das Hauptregister wird bei der Nimbus AG, Ziegelbrücke, geführt. Mit der Gutschrift der Titel im Effektenkonto findet das Bundesgesetz über Bucheffekten auf die Verwahrung und Übertragung Anwendung. Es besteht kein Recht auf Auslieferung physischer Aktientitel. Im Aktienbuch eingetragene Aktionäre können jedoch jederzeit beim Aktienregister eine Bestätigung über die Anzahl der auf ihre Namen eingetragenen Namenaktien verlangen.

### Bezugs- und Platzierungspreis

Der Bezugs- und Platzierungspreis beträgt CHF 5.60 pro neue Namenaktie.

### Bezugsfrist

Die Frist zur Ausübung der Bezugsrechte im Rahmen des Bezugsangebots und zur Zeichnung neuer Aktien im Rahmen der freien Platzierung beginnt am 2. April 2024 und endet am 31. Mai 2024 um 24:00 Uhr (MESZ).

### Bezugsverhältnis

Einer (1) bisherigen Namenaktie wird ein (1) Bezugsrecht zugeteilt. 6.5 Bezugsrechte berechtigen zum Bezug von einer (1) neuen Namenaktie zum Bezugspreis. Die Ausübung der Bezugsrechte ist unwiderruflich.

### Zuteilung der Bezugsrechte

Bisherigen Aktionären werden ihre Bezugsrechte zugeteilt, wenn sie im Aktienregister eingetragen sind oder dem Zeichnungsschein eine Bestätigung ihrer Bank zum Aktienstand auf ihrem Depot per 31. Mai 2024 vorlegen.

### Bezugsrechtshandel

Die bestehenden Aktionäre können über ihre Bezugsrechte bis zum Ablauf der Zeichnungsfrist frei verfügen, sie teilweise oder vollumfänglich selbst ausüben oder an Dritte verkaufen. Ergänzend organisiert InnoMedica ein einmaliges und freiwilliges Handelsangebot per 3. Juni 2024

### Verkauf an Dritte während des öffentlichen Angebots

Bestehende Aktionäre können ihre nicht ausgeübten Bezugsrechte jederzeit bis zum Ablauf der Zeichnungsfrist entgeltlich oder unentgeltlich an Dritte veräussern. Der Erwerber dieser Bezugsrechte meldet InnoMedica schriftlich bis zum 31. Mai 2024 mittels Abtretungsvereinbarung die Anzahl erworbener Bezugsrechte und den Namen und die Adresse des Veräusserers der Bezugsrechte. Die Abtretungsvereinbarung nennt den Verkäufer, den Käufer und die Anzahl der abgetretenen Bezugsrechte. Eine Vorlage für die Abtretungsvereinbarung steht zum Download auf [www.innomedica.com/ir](http://www.innomedica.com/ir) bereit.

Die Abtretungsvereinbarung wird gültig, wenn sie bis zum 31. Mai 2024 bei InnoMedica eintrifft, vom Erwerber und Veräusserer der Bezugsrechte unterschrieben ist und der Veräusserer im Aktienregister eingetragen ist respektive dieser per 31. Mai 2024 eine Bestätigung seiner Bank über den Aktienstand auf seinem Depot vorlegt. InnoMedica übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden, die in Zusammenhang mit dem privaten Bezugsrechtshandel mit Dritten entstehen. Insbesondere obliegt es dem Käufer der Bezugsrechte, sicherzustellen, dass der Verkäufer der Bezugsrechte tatsächlich Aktionär von InnoMedica ist und über die zu erwerbenden Bezugsrechte frei verfügen kann.

Bezugsrechte können ausschliesslich zur Zeichnung von Aktien im Rahmen des Bezugsangebots erworben werden.

### **Einmaliges, durch InnoMedica organisiertes Handelsangebot für Bezugsrechte**

#### **1. Kauf von Bezugsrechten**

Mittels Zeichnungsschein können zeichnende Investoren bis zum 31. Mai 2024 ein verbindliches schriftliches Angebot zum Erwerb fehlender Bezugsrechte abgeben und den damit verbundenen Kaufbetrag auf das Transaktionskonto von InnoMedica einzahlen (IBAN: CH21 0023 5235 5668 5202 F). Die Kaufangebote für Bezugsrechte können jederzeit mittels neuen Zeichnungsscheins und zusätzlicher Einzahlung der Preisdifferenz bis zum 31. Mai 2024 erhöht, nicht aber reduziert werden. Der Mindestangebotspreis liegt bei CHF 0.10 (zehn Rappen) pro Bezugsrecht.

#### **2. Verkauf von Bezugsrechten**

Bestehende Aktionäre können mittels Zeichnungsscheins bis zum 31. Mai 2024 schriftlich bekanntgeben, ob sie ihre nicht ausgeübten und nicht anderweitig an Dritte veräusserten Bezugsrechte für einen einmaligen Handel per 3. Juni 2024 zum Verkauf anbieten möchten. Ebenfalls können sie angeben, ob der Erlös im Falle eines erfolgreichen Verkaufs der Bezugsrechte an sie zurückfliessen soll oder ob er zu Gunsten von InnoMedica verbucht werden soll.

Für bestehende Aktionäre, die ihre Bezugsrechte bis zum 31. Mai 2024 nicht ausgeübt, nicht anderweitig an Dritte verkauft und nicht für den einmaligen Handel zum Verkauf angeboten haben, erlischt der Anspruch auf ein Bezugsrecht automatisch und unwiderruflich. Diese Bezugsrechte werden von InnoMedica im Rahmen des einmaligen Handels per 3. Juni 2024 auf eigene Rechnung zum Verkauf angeboten («verfügbare Bezugsrechte»).

#### **3. Abwicklung des Handels und Zuteilung der Bezugsrechte**

Nach Ablauf der Zeichnungsfrist erfolgt die Abwicklung des Handels und die Zuteilung der Bezugsrechte per 3. Juni 2024 wie folgt:

- i. Der Verwaltungsrat stellt die Gesamtzahl der zum Verkauf angebotenen Bezugsrechte fest. Diese Gesamtzahl ergibt sich aus der Anzahl Bezugsrechte, die von bestehenden Aktionären zum Verkauf angeboten werden, zuzüglich der verfügbaren Bezugsrechte, die InnoMedica auf eigene Rechnung zum Verkauf anbietet.
- ii. Der Verwaltungsrat ordnet die eingegangenen Kaufangebote für Bezugsrechte in absteigender Folge nach einbezahltem Angebotspreis.
- iii. Der Einheitspreis für den freiwilligen Bezugsrechtshandel per 3. Juni 2024 entspricht dem maximalen Preis, zu dem die Gesamtzahl der zum Verkauf an-

gebotenen Bezugsrechte an die Kaufinteressenten für Bezugsrechte veräussert werden kann. Bei einer Unterzeichnung der Kapitalerhöhung beträgt der Einheitspreis demzufolge null. In diesem Fall steht es den zeichnenden Investoren frei, die zum Erwerb von Bezugsrechten einbezahlten Beträge in zusätzliche Aktienzeichnungen umzuwandeln.

- iv. Die Bezugsrechtskaufangebote werden in absteigender Folge nach der Höhe des einbezahlten Kaufangebotspreises verrechnet. Bei gleichen Kaufangebotspreisen wird dasjenige Angebot, das zeitlich früher bei InnoMedica eingegangen ist, prioritär behandelt.
- v. Die in der Zuteilung berücksichtigten Aktionäre erhalten die Differenz zwischen dem einbezahlten Kaufangebotspreis und dem Einheitspreis zurückerstattet. Die in der Zuteilung nicht berücksichtigten Aktionäre erhalten eine vollumfängliche Rückerstattung in der Höhe ihrer einbezahlten Aktienkaufpreise und Bezugsrechtskaufangebotspreise.
- vi. Sämtliche Verkaufsangebote, die von bestehenden Aktionären oder von InnoMedica abgegeben wurden, werden zum Einheitspreis abgewickelt.

Rückerstattungen für Bezugsrechte oder Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten unter CHF 100 werden nicht abgewickelt und gehen zu Gunsten von InnoMedica.

### **Lieferung und Zahlung**

Die neuen Namenaktien aus der Kapitalerhöhung werden gestützt auf das Bundesgesetz über Bucheffekten buchmässig geliefert. Die buchmässige Lieferung der neuen Namenaktien aus der Kapitalerhöhung erfolgt gegen Zahlung des Bezugs- bzw. Platzierungspreises für jede neue Namenaktie, d.h. gegen Zahlung von CHF 5.60 netto je Namenaktie, spätestens per 31. Mai 2024 auf das Kapitalerhöhungskonto der Gesellschaft (IBAN: CH93 0023 5235 3499 99D7 W).

### **Zahlstellen**

UBS Switzerland AG, PWJ8-NT4, Postfach, 3001 Bern  
Telefon: +41 (0)31 336 47 70

E-Mail: norbert.mullis@ubs.com

### **Kotierung**

Die Aktien der Gesellschaft sind an keiner Börse kotiert.

### **Aktienkapital und Kapitalerhöhung**

Mit Vollzug des Angebots wird das Aktienkapital insgesamt um maximal CHF 222'272.60 auf maximal CHF 1'667'044.20, eingeteilt in maximal 16'670'442 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.10, erhöht.

### **Nettoerlös**

Der maximale Nettoerlös der Emission gemäss den Angaben unter 3.1 beträgt voraussichtlich CHF 12'324'025 unter Berücksichtigung der Emissionsabgabe.

Der Emissionserlös wird primär zur Finanzierung der betrieblichen Tätigkeit verwendet, insbesondere für Personalkosten und Kosten der Forschung, Entwicklung und Herstellung der Produkte von InnoMedica sowie für den Aufbau des Verkaufs in der Schweiz und im Ausland.

#### **Emissionsabgabe**

Die Emissionsabgabe auf dem Bezugs- bzw. Platzierungspreis wird von der Gesellschaft getragen.

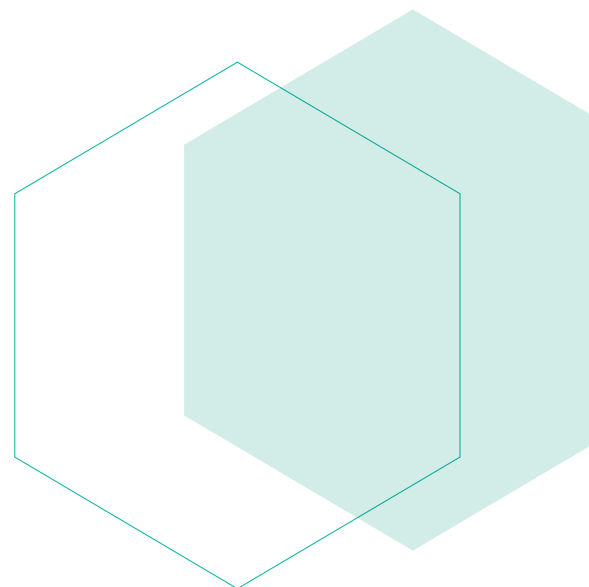
#### **Anwendbares Recht und Gerichtsstand**

Es ist Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand ist der Sitz der Gesellschaft.

#### **Verkaufsbeschränkungen**

*Die Verteilung dieses Prospekts und das Angebot sowie der Verkauf der neuen Namenaktien, der Bezugsrechte und/oder die Ausübung der Bezugsrechte sind in bestimmten Ländern gesetzlich eingeschränkt. Personen, die in den Besitz dieses Prospekts gelangen, werden von der Gesellschaft, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung aufgefordert, sich über solche Einschränkungen zu informieren und sie einzuhalten. Die Nichtbeachtung dieser Einschränkungen kann eine Verletzung des Wertpapierrechts dieser Länder darstellen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verantwortung für die Verletzung dieser Einschränkungen durch Dritte, unabhängig davon, ob diese potenzielle Käufer sind oder nicht.*

*Dieser Prospekt stellt ein öffentliches Angebot der neuen Namenaktien und/oder Bezugsrechte auf neue Namenaktien ausschliesslich in der Schweiz und nach Schweizer Recht dar; er stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von neuen Namenaktien und/oder Bezugsrechten auf neue Namenaktien in Rechtsordnungen dar, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung rechtlich nicht zulässig wäre. Ausser in der Schweiz haben die Gesellschaft und der Verwaltungsrat in keiner anderen Rechtsordnung Vorkehrungen getroffen, die für ein öffentliches Angebot oder den Besitz oder die Verbreitung dieses Prospekts oder anderer Materialien im Zusammenhang mit dem Angebot notwendig sind.*



# 4. Verantwortung für den Prospekt

Die nachstehenden Vertreter der Gesellschaft übernehmen die Verantwortung für den Inhalt dieses Prospekts und erklären, dass nach ihrem besten Wissen die Angaben dieses Prospekts, einschliesslich der Finanzinformationen in Kapitel Finanzielle Berichterstattung, richtig sind und keine wesentlichen Umstände ausgelassen wurden.

Zug, 27. März 2024

InnoMedica Holding AG



**Dr. Peter Halbherr**  
Präsident und Delegierter  
des Verwaltungsrats



**Dr. Denis Bron**  
Vizepräsident  
des Verwaltungsrats



**Prof. Dr. Urs Wälchli**  
Mitglied  
des Verwaltungsrats

# Anhang: Finanzielle Berichterstattung

**S 22-28      Geprüfte Konzernrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2023**

Konzernbilanz  
Konzernerfolgsrechnung  
Konzerngeldflussrechnung  
Anhang zur Konzernrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

**S 29-35      Geprüfte Jahresrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2023**

Bilanz  
Erfolgsrechnung  
Geldflussrechnung  
Anhang zur Jahresrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

**S 36-42      Geprüfte Konzernrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2022**

Bilanz  
Erfolgsrechnung  
Geldflussrechnung  
Anhang zur Konzernrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

**S 43-48      Geprüfte Jahresrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2022**

Bilanz  
Erfolgsrechnung  
Geldflussrechnung  
Anhang zur Jahresrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

**S 49-54      Geprüfte Konzernrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2021**

Bilanz  
Erfolgsrechnung  
Geldflussrechnung  
Anhang zur Jahresrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

**S 55-59      Geprüfte Jahresrechnung (Obligationenrecht) per 31. Dezember 2021**

Bilanz  
Erfolgsrechnung  
Geldflussrechnung  
Anhang zur Jahresrechnung  
Bericht der Revisionsstelle

# Konzernrechnung InnoMedica Holding AG

## Konzernbilanz

Jahr	31. Dezember 2022	31. Dezember 2023
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	16'548'040	12'390'943
Wertschriften	143'540	152'073
Kurzfristige Forderungen	236'124	234'326
Aktive Rechnungsabgrenzungen	332'582	50'891
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>17'260'285</b>	<b>12'828'232</b>
Sachanlagen	2'205'145	2'244'663
Immaterielle Werte	200'000	-
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'405'145</b>	<b>2'244'663</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>19'665'431</b>	<b>15'072'895</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68'295	306'859
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	159'267	174'056
Passive Rechnungsabgrenzungen	500'291	322'062
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>727'852</b>	<b>802'977</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Aktienkapital nominal	1'433'955	1'444'772
Gesetzliche Kapitalreserven	65'911'478	71'179'162
Reserven aus Kapitaleinlagen	63'669'174	68'883'290
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'242'304	2'295'872
Verlustvortrag	-37'903'580	-48'405'274
Währungsumrechnungsdifferenzen in CHF	1'475	-6'685
Jahresverlust	-10'501'695	-9'938'001
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>18'937'579</b>	<b>14'269'918</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>19'665'431</b>	<b>15'072'895</b>

## Konzernerfolgsrechnung

Jahr	2022	2023
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-2'490'223	-2'174'956
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-2'490'223</b>	<b>-2'174'956</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-4'872'813	-4'336'910
Sozialversicherungsaufwand	-681'588	-617'709
Übriger Personalaufwand	-578'350	-598'933
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-6'132'751</b>	<b>-5'553'552</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Infrastrukturaufwand	-549'584	-607'735
Fahrzeug- und Transportaufwand	-17'763	-18'806
Sachversicherungen und Gebühren	-11'161	-11'247
Verwaltungsaufwand	-307'878	-284'624
Kapitalerhöhungsaufwand	-334'700	-480'598
Informatikaufwand	-69'972	-45'714
Werbeaufwand	-29'016	-53'138
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-1'320'075</b>	<b>-1'501'862</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-9'943'049</b>	<b>-9'230'370</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-502'204	-489'082
Abschreibungen Immaterielle Anlagen	-	-200'000
<b>EBIT</b>	<b>-10'445'252</b>	<b>-9'919'452</b>
Finanzaufwand	-18'972	-3'746
Finanzertrag	1'040	40'869
Wertberichtigung Wertschriften	4'352	12'315
Währungsdifferenzen	-15'738	-46'505
<b>EBT</b>	<b>-10'474'571</b>	<b>-9'916'520</b>
Direkte Steuern	-27'124	-21'482
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-10'501'695</b>	<b>-9'938'001</b>

## Konzerngeldflussrechnung in CHF

Jahr	2022	2023
Jahresergebnis	-10'501'695	-9'938'001
Abschreibungen	502'204	689'082
Veränderung Umlaufvermögen	-242'784	274'956
Veränderung Verbindlichkeiten	-12'139	253'353
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-148'490	-178'229
Währungsumrechnungsdifferenzen in CHF	1'475	-8'160
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-10'401'429</b>	<b>-8'906'998</b>
Investitionen in Sachanlagen	-192'279	-528'600
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-192'279</b>	<b>-528'600</b>
Eigenkapitalzuführungen	6'860'514	5'278'501
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>6'860'514</b>	<b>5'278'501</b>
<b>Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>-3'733'194</b>	<b>-4'157'097</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	20'281'234	16'548'040
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	16'548'040	12'390'943
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>-3'733'194</b>	<b>-4'157'097</b>



# Anhang zur Konzernrechnung InnoMedica Holding AG 2023

Die Konzernrechnung 2023 umfasst die Unternehmen der InnoMedica-Gruppe. Dem Konsolidierungskreis sind die Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG (Sitz in Zug), InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern), InnoMedica Deutschland GmbH (Sitz in Freiburg i. Br., Deutschland) und YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) zuzurechnen. Die InnoMedica Schweiz AG, die InnoMedica Deutschland GmbH und die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. sind zu 100 Prozent im direkten Besitz der InnoMedica Holding AG. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die InnoMedica Holding AG verantwortet die strategische Führung und hält die Rechte am geistigen Eigentum sowie die finanziellen Mittel der Gesellschaft. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Medikamenten-Transportsystems zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen. Die InnoMedica Deutschland GmbH wurde am 10.05.2022 gegründet und bezweckt den Handel, die Produktion und den Vertrieb von medizinischen Produkten im deutschsprachigen Raum und in anderen europäischen Ländern.

Die Konzernrechnung wurde in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Erfolgsrechnung wurde anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt.

## Liquiditätsplanung

Die vorhandene Liquidität ist für mindestens ein weiteres Jahr ausreichend zur Deckung des operativen Bedarfs, basierend auf Vorjahreswerten und den Planungen des Managements. Sie sichert damit den Going Concern der Gesellschaft. Zur nachhaltigen Liquiditätssicherung hat der Verwaltungsrat einen Beschluss zur Durchführung einer Kapitalerhöhung im Frühjahr 2024 gefasst.

## Bewertungsgrundsätze

**Wertschriften:** Wertschriften werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Kursgewinne beziehungsweise -verluste sowie Währungsdifferenzen sind als

solche in der Erfolgsrechnung erfasst. Es handelt sich um kurzfristig veräusserbare Aktien und Wertschriften in unterschiedlichen Währungen. Die Positionen und Bewertungsgrundsätze blieben verglichen zum Vorjahr unverändert.

**Sachanlagen:** Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten gemäss OR (at cost) abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen verbucht. Seit dem Jahr 2021 werden die Sachanlagen mit einer linearen Abschreibung, basierend auf der Nutzungsdauer der individuellen Vermögenswerte, bewertet. Bei den Sachanlagen handelt es sich um Maschinen und Anlagen aus Labor, Produktion und Analytik sowie um zwei Fahrzeuge und diverse Büroausstattungen.

**Immaterielle Werte:** Im Jahr 2022 beliefen sich die immateriellen Werte auf CHF 200'000 und betrafen geistiges Eigentum (Patente), das von der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. gehalten wurde. Diese Patente sind im Jahr 2023 abgelaufen und werden vollständig abgeschrieben.

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Flüssige Mittel:** Die Guthaben bei Kreditinstituten zum Jahresende in Höhe von CHF 12'390'943 betreffen Kontokorrent-, Spar- und Festgeldguthaben. Festgelder haben eine Laufzeit von drei Monaten.

**Rechnungsabgrenzungen:** Die Rechnungsabgrenzungen enthalten aufgelaufene Zinserträge aus Festgeldern sowie personalbezogene Entschädigungen aus Ausgleichskassen und Versicherungen auf der Aktivseite. Auf der Passivseite werden bereits angefallene Kosten und Abgrenzungen für erhaltene, aber noch nicht fakturierte Leistungen erfasst.

**Reserven aus Kapitaleinlagen:** Die Reserven aus Kapitaleinlagen per 31. Dezember 2022 (in der Höhe von CHF 63'757'847 gemäss Einzelabschluss der InnoMedica Holding AG) sind von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) in dieser Höhe anerkannt worden. Die Kapitaleinlagen 2023 werden nach Prüfung der Jahresrechnung 2023 deklariert.

**Eigene Kapitalanteile:** Am Bilanzstichtag 2023 sind 14'447'716 Aktien platziert im Vergleich zu 14'339'550 Aktien im Vorjahr. Es befinden sich unverändert 16'217

Aktien im Besitz von InnoMedica. Der Bestand der eigenen Aktien wird zum Stichtag mit dem effektiv bezahlten Kaufpreis von CHF 0.25 bewertet. Gewinne aus Veräusserungen eigener Aktien werden als übrige gesetzliche Reserven verbucht.

**Finanzaufwand und -ertrag:** Der Finanzaufwand der Geschäftsjahre 2022 und 2023 enthält Bankzinsen, -spesen und Dividenden sowie im Jahr 2023 Zinserträge aus Festgeldern. Kosten für die Kapitalerhöhung werden separat ausgewiesen.

**Kapitalerhöhungsaufwand:** Die Position wird inklusive Emissionsabgabe über CHF 52'249 für 2023 und CHF 67'912 für 2022 ausgewiesen.

## Weitere Angaben

**Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:** Im Jahresdurchschnitt 2023 waren 51 Personen bei InnoMedica angestellt. Das Arbeitsvolumen betrug im Jahresmittel 4'225 Stellenprozente (Vergleich 2022: 51.5 Mitarbeitende mit 4'739 Stellenprozenten im Jahresmittel). Die Anstellung der Mitarbeitenden erfolgt mit Ausnahme von vier Mitgliedern der Geschäftsleitung der InnoMedica Holding AG (400 Stellenprozente) und einem Mitarbeiter der InnoMedica Deutschland GmbH (57 Stellenprozente im Jahresmittel) durch die InnoMedica Schweiz AG.

**Treuhänderische Aktien:** Neben den eigenen Aktien verwaltet InnoMedica per Ende 2023 treuhänderisch 3'480'782 Aktien der InnoMedica Holding AG. Im Vorjahr waren es 3'607'850 Aktien.

**Bezüge der Organe:** Das Honorar für Verwaltungsratsmitglieder von CHF 10'000 pro Jahr wird mit Beschluss des Verwaltungsrats jeweils für die Periode zwischen den jährlichen ordentlichen Generalversammlungen ausbezahlt. Für die Periode 2023/2024 wurden Honorare zugunsten des Verwaltungsrats in Höhe von CHF 5'000 pro Person und insgesamt CHF 20'000 abgezogen. Dies entspricht der Vorjahrespraxis.

**Bedeutende Aktionäre:** Am Bilanzstichtag 2023 hielt Dr. Peter Halbherr 2'606'876 Aktien (18 Prozent von 14'447'716). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2023 mehr als 5 Prozent der Aktien. Im vorangehenden Geschäftsjahr hielt Dr. Peter Halbherr 2'652'335 Aktien

(18.5 Prozent von 14'339'550). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2022 mehr als 5 Prozent der Aktien.

**Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden:** Geschäftstransaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und werden zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen. InnoMedica verwendet die ERP-Software sqlFinance, um verschiedene betriebliche Prozesse auszuführen. Dr. Peter Halbherr hat die Software entwickelt und hält privat alle Eigentumsrechte. InnoMedica hat einen Lizenzvertrag für die Software mit Dr. Peter Halbherr abgeschlossen. Gemäss dem Lizenzvertrag erhält InnoMedica eine kostenlose Lizenz für die Nutzung der Software bis zum 31. Dezember 2024. Im Berichtszeitraum fanden keine weiteren Transaktionen mit nahestehenden Personen statt.

**Ereignisse nach Bilanzstichtag:** Es bestehen keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche auf die Jahresberichte einen wesentlichen Einfluss hätten.

**Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen:** Die InnoMedica Holding AG ist einen langfristigen Mietvertrag mit dem Marly Innovation Center (MIC) eingegangen. Dieser ist vonseiten InnoMedicas einseitig mit einer Kündigungsfrist von 2 Jahren und zum Quartalsende kündbar. Daraus ergibt sich per 31.12.2023 eine Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten zu je CHF 20'085 (Total CHF 542'295). Per 31.12.2022 belief sich die Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten noch auf je CHF 18'950 (Total CHF 511'650).

**Guthaben/Verpflichtungen aus Sozialversicherungen:** Gegenüber Sozialversicherungsträgern bestehen zum Jahresende 2023 Guthaben in Höhe von CHF 44'132 im Vergleich zu CHF 45'678 Verpflichtungen im Vorjahr.

**Honorar der Revisionsstelle:** Das Honorar der Revisionsstelle für die Revision der Jahresberichterstattung der Gruppe sowie der Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG und InnoMedica Schweiz AG nach Schweizerischem Obligationenrecht und International Financial Reporting Standards (IFRS) beträgt unverändert zum Vorjahr CHF 68'000 zuzüglich Mehrwertsteuer.

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der InnoMedica Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2023, der Konzernerfolgsrechnung und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Konzernrechnung (Seite 12 bis 14, 16 bis 17) dem schweizerischen Gesetz und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür,



PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- erlangen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Prüfung der Konzernrechnung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Oliver Kuntze  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Scheibli  
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 2. Februar 2024

# Jahresrechnung InnoMedica Holding AG

## Bilanz

Jahr	31. Dezember 2022	31. Dezember 2023
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	11'256'082	9'743'376
Wertschriften	143'540	152'073
Kurzfristige Forderungen	231'338	229'470
Aktive Rechnungsabgrenzung	-	20'355
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>11'630'960</b>	<b>10'145'273</b>
Darlehen an Konzerngesellschaften	4'000'000	-
Beteiligungen <sup>3</sup>	2'467'308	2'205'933
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'467'308</b>	<b>2'205'933</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>18'098'268</b>	<b>12'351'205</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'935	17'981
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	3'385'701	3'474'078
Passive Rechnungsabgrenzungen	91'804	92'679
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'482'440</b>	<b>3'584'737</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Aktienkapital nominal	1'433'955	1'444'772
Gesetzliche Kapitalreserven	66'000'151	71'267'835
Reserven aus Kapitaleinlagen	63'757'847	68'971'963
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'242'304	2'295'872
Verlustvortrag	-41'088'984	-52'814'224
Jahresverlust	-11'725'239	-11'127'860
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>14'615'828</b>	<b>8'766'468</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>18'098'268</b>	<b>12'351'205</b>

<sup>3</sup> Siehe Erläuterungen im Anhang S 23.

## Erfolgsrechnung

Jahr	2022	2023
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-10'350'248	-9'287'322
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-10'350'248</b>	<b>-9'287'322</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-744'905	-774'600
Sozialversicherungsaufwand	-90'601	-92'884
Übriger Personalaufwand	-41'777	-48'079
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-877'283</b>	<b>-915'563</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Verwaltungsaufwand	-219'773	-216'562
Kapitalerhöhungsaufwand	-334'700	-480'598
Werbeaufwand	-17'188	-33'261
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-571'661</b>	<b>-730'422</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-11'799'192</b>	<b>-10'933'307</b>
Abschreibungen Immaterielle Anlagen	-	-261'375
<b>EBIT</b>	<b>-11'799'192</b>	<b>-11'194'682</b>
Finanzaufwand	-13'401	-1'687
Finanzertrag	101'040	74'119
Wertberichtigung Wertschriften	4'352	12'315
Währungsdifferenzen	-1'707	-16'573
<b>EBT</b>	<b>-11'708'909</b>	<b>-11'126'507</b>
Kapitalsteuern	-16'331	-1'353
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-11'725'239</b>	<b>-11'127'860</b>

## Geldflussrechnung in CHF

Jahr	2022	2023
Jahresergebnis	-11'725'239	-11'127'860
Abschreibung	-	261'375
Veränderung Umlaufvermögen	1'692	-27'019
Veränderung Verbindlichkeiten	1'981'182	101'422
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-4'296	875
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-9'746'662</b>	<b>-10'791'208</b>
Investitionen in Beteiligungen	-197'539	-
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-197'539</b>	<b>-</b>
Konzerndarlehen	-	4'000'000
Eigenkapitalzuführungen	6'860'514	5'278'501
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>6'860'514</b>	<b>9'278'501</b>
<b>Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>-3'083'687</b>	<b>-1'512'707</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	14'339'769	11'256'082
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	11'256'082	9'743'376
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>-3'083'687</b>	<b>-1'512'707</b>

# Anhang zur Jahresrechnung InnoMedica Holding AG 2023

Die Jahresrechnung 2023 der InnoMedica Holding AG umfasst den Einzelabschluss des Mutterunternehmens von InnoMedica. Die InnoMedica Holding AG ist zu 100 Prozent Anteilseignerin der InnoMedica Schweiz AG, der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd und der InnoMedica Deutschland GmbH. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Medikamenten-Transportsystems zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen. Die InnoMedica Deutschland GmbH wurde am 10.05.2022 gegründet und bezweckt den Handel, die Produktion und den Vertrieb von medizinischen Produkten im deutschsprachigen Raum und in anderen europäischen Ländern.

Die Jahresrechnung wird in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Erfolgsrechnung wird anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt.

## Liquiditätsplanung

Die vorhandene Liquidität ist für mindestens ein weiteres Jahr ausreichend zur Deckung des operativen Bedarfs, basierend auf Vorjahreswerten, und sichert damit den Going Concern der Gesellschaft. Zur nachhaltigen Liquiditätssicherung hat der Verwaltungsrat einen Beschluss zur Durchführung einer Kapitalerhöhung im Frühjahr 2024 gefasst.

## Bewertungsgrundsätze

**Wertschriften:** Wertschriften werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Kursgewinne beziehungsweise -verluste sowie Währungsdifferenzen sind als solche in der Erfolgsrechnung erfasst. Es handelt sich um kurzfristig veräusserbare Aktien und Wertschriften in unterschiedlichen Währungen. Die Positionen und Bewertungsgrundsätze blieben verglichen zum Vorjahr unverändert.

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Flüssige Mittel:** Die Guthaben bei Kreditinstituten zum Jahresende in Höhe von CHF 9'743'376 betref-

fen Kontokorrent-, Spar- und Festgeldguthaben. Festgelder haben eine Laufzeit von drei Monaten.

**Rechnungsabgrenzungen:** Die Rechnungsabgrenzungen enthalten aufgelaufene Zinserträge aus Festgeldern auf der Aktivseite. Auf der Passivseite werden bereits angefallene Kosten und Abgrenzungen für erhaltene, aber noch nicht fakturierte Leistungen erfasst.

**Beteiligungen:** Die Beteiligungen umfassen die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan), die InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern) und die InnoMedica Deutschland GmbH (Sitz in Freiburg i. Br., Deutschland). Die Beteiligung an der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. wird zum Jahresende mit einem Wert von CHF 0 bewertet und konsolidiert. Der Vorjahreswert von CHF 200'000 bewertet das geistige Eigentum (Patente), das von der Gesellschaft gehalten wird. Die relevanten Patente sind im Jahr 2023 abgelaufen und werden abgeschrieben. Die nachfolgenden Patente im Nanomedizinbereich, auch betreffend Japan, werden direkt von der InnoMedica Holding AG gehalten. Die Beteiligung an der InnoMedica Schweiz AG wird zum fortgeführten Kaufpreis in Höhe von CHF 188'673 zuzüglich des Wertes der übertragenen Vermögensgegenstände in Höhe von CHF 1'881'095 bewertet. Die Beteiligung an der InnoMedica Deutschland GmbH wird zum Wert des Eigenkapitals ausgewiesen. Der aktuelle Wert des Eigenkapitals, dem im Wesentlichen Barvermögen der Gesellschaft gegenübersteht, beträgt CHF 136'164 im Vergleich zum Vorjahreswert mit historischen Kosten in Höhe von CHF 97'920 (EUR 100'000) im Stammkapital und CHF 99'619 (EUR 100'000) in der Kapitalrücklage.

**Reserven aus Kapitaleinlagen:** Die Reserven aus Kapitaleinlagen per 31. Dezember 2022 (in der Höhe von CHF 63'757'847) sind von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) entsprechend anerkannt worden. Die Kapitaleinlagen 2023 werden nach Prüfung der Jahresrechnung 2023 deklariert.

**Eigene Kapitalanteile:** Am Bilanzstichtag 2023 sind 14'447'716 Aktien platziert im Vergleich zu 14'339'550 Aktien im Vorjahr. Es befinden sich unverändert 16'217 Aktien im Besitz von InnoMedica. Der Bestand der eigenen Aktien wird zum Stichtag mit dem effektiv bezahlten Kaufpreis von CHF 0.25 bewertet. Gewinne aus Veräusserungen eigener Aktien werden als übrige gesetzliche Reserven verbucht.



**Finanzaufwand und -ertrag:** Der Finanzaufwand der Geschäftsjahre 2022 und 2023 enthält Bankzinsen, -spesen und Dividenden sowie im Jahr 2023 Zinserträge aus Festgeldern. Kosten für die Kapitalerhöhung werden separat ausgewiesen.

**Kapitalerhöhungsaufwand:** Die Position wird inklusive Emissionsabgabe über CHF 52'249 für 2023 und CHF 67'912 für 2022 ausgewiesen.

**Kapitalsteuern:** Der ausserordentlich hohe Betrag der Kapitalsteuer im Jahr 2022 betraf im Wesentlichen eine definitive Veranlagung für die Periode 2019.

## Weitere Angaben

**Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:** Vier Mitgliedern der Geschäftsleitung sind bei InnoMedica Holding AG mit 400 Stellenprozenten angestellt.

**Treuhänderische Aktien:** Neben den eigenen Aktien verwaltet InnoMedica per Ende 2023 treuhänderisch 3'480'782 Aktien der InnoMedica Holding AG. Im Vorjahr waren es 3'607'850 Aktien.

**Bezüge der Organe:** Das Honorar für Verwaltungsratsmitglieder von CHF 10'000 pro Jahr wird mit Beschluss des Verwaltungsrats jeweils für die Periode zwischen den jährlichen ordentlichen Generalversammlungen ausbezahlt. Für die Periode 2023/2024 wurden Honorare zugunsten des Verwaltungsrats in Höhe von CHF 5'000 pro Person und insgesamt CHF 20'000 abgegrenzt. Dies entspricht der Vorjahrespraxis.

**Bedeutende Aktionäre:** Am Bilanzstichtag 2023 hielt Dr. Peter Halbherr 2'606'876 Aktien (18 Prozent von 14'447'716). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2023 mehr als 5 Prozent der Aktien. Im vorangehenden Geschäftsjahr hielt Dr. Peter Halbherr 2'652'335 Aktien (18.5 Prozent von 14'339'550). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2022 mehr als 5 Prozent der Aktien.

**Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden:** Geschäftstransaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und werden zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen. InnoMedica verwendet die ERP-Software sqlFinance, um verschiedene betriebliche Prozesse auszuführen. Dr. Peter Halbherr hat die Software entwickelt und hält privat alle Eigentumsrechte. InnoMedica hat einen Lizenzvertrag für die Software mit Dr. Peter Halbherr abgeschlossen. Gemäss dem Lizenzvertrag erhält InnoMedica eine kostenlose Lizenz für die Nutzung der Software bis zum 31. Dezember 2024. Im Berichtszeitraum fanden keine weiteren Transaktionen mit nahestehenden Personen statt.

**Ereignisse nach Bilanzstichtag:** Es bestehen keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche auf die Jahresberichte einen wesentlichen Einfluss hätten.

## Antrag über den Vortrag des Jahresverlusts

Jahr	2022	2023
Verlustvortrag	-41'088'984	-52'814'224
Jahresverlust	-11'725'239	-11'127'860
<b>Gesamtverlust zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>-52'814'224</b>	<b>-63'942'084</b>
Zuweisung an die gesetzlichen Kapitalreserven	-	-
Dividende	-	-
<b>Vorzutragender Saldo</b>	<b>-52'814'224</b>	<b>-63'942'084</b>

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung (Seite 20 bis 24) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über den Vortrag des Jahresverlusts auf neue Rechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Oliver Kuntze  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor  
Zürich, 2. Februar 2024



Andreas Scheibli  
Zugelassener Revisionsexperte

# Konsolidierte Jahresrechnung InnoMedica Holding AG

## Bilanz

Jahr	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	20'281'234	16'548'040
Wertschriften	138'775	143'540
Übrige kurzfristige Forderungen	242'581	236'124
Aktive Rechnungsabgrenzungen	88'105	332'582
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>20'750'695</b>	<b>17'260'285</b>
Sachanlagen	2'515'070	2'205'145
Immaterielle Werte	200'000	200'000
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'715'070</b>	<b>2'405'145</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>23'465'765</b>	<b>19'665'431</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	60'452	68'295
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	179'248	159'267
Passive Rechnungsabgrenzungen	648'781	500'291
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>888'481</b>	<b>727'852</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Aktienkapital nominal	1'417'099	1'433'955
Gesetzliche Kapitalreserven	59'067'820	65'911'478
Reserven aus Kapitaleinlagen	57'049'784	63'669'174
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'018'035	2'242'304
Verlustvortrag	-27'531'689	-37'903'580
Währungsumrechnungsdifferenzen in CHF	-	1'475
Jahresverlust	-10'371'890	-10'501'695
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>22'577'285</b>	<b>18'937'579</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>23'465'765</b>	<b>19'665'431</b>

## Erfolgsrechnung

Jahr	2021	2022
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-2'214'766	-2'490'223
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-2'214'766</b>	<b>-2'490'223</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-4'860'641	-4'872'813
Sozialversicherungsaufwand	-699'207	-681'588
Übriger Personalaufwand	-738'323	-578'350
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-6'298'170</b>	<b>-6'132'751</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Infrastrukturaufwand	-436'560	-549'584
Fahrzeug- und Transportaufwand	-18'596	-17'763
Sachversicherungen und Gebühren	-11'086	-11'161
Verwaltungsaufwand	-386'923	-307'878
Kapitalerhöhungsaufwand	-506'938	-334'700
Informatikaufwand	-108'966	-69'972
Werbeaufwand	-25'531	-29'016
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-1'494'599</b>	<b>-1'320'075</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-10'007'535</b>	<b>-9'943'049</b>
Abschreibungen	-292'663	-502'204
<b>EBIT</b>	<b>-10'300'198</b>	<b>-10'445'252</b>
Finanzaufwand	-45'422	-18'972
Finanzertrag	913	1'040
Wertberichtigung Wertschriften	-7'046	4'352
Währungsdifferenzen	-1'039	-15'738
<b>EBT</b>	<b>-10'352'792</b>	<b>-10'474'571</b>
Direkte Steuern	-19'098	-27'124
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-10'371'890</b>	<b>-10'501'695</b>

## Geldflussrechnung in CHF

Jahr	2021	2022
Jahresergebnis	-10'371'890	-10'501'695
Abschreibungen	292'663	502'204
Veränderung Umlaufvermögen	-120'798	-242'784
Veränderung Verbindlichkeiten	-66'512	-12'139
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-71'112	-148'490
Währungsumrechnungsdifferenzen in CHF	-	1'475
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-10'337'649</b>	<b>-10'401'429</b>
Investitionen in Sachanlagen	-538'071	-192'279
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-538'071</b>	<b>-192'279</b>
Fremdkapitalzuführungen und -rückzahlungen	-240'000	-
Eigenkapitalzuführungen	15'394'499	6'860'514
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>15'154'499</b>	<b>6'860'514</b>
<b>Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>4'278'778</b>	<b>-3'733'194</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	16'002'456	20'281'234
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	20'281'234	16'548'040
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>4'278'778</b>	<b>-3'733'194</b>

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung InnoMedica Holding AG 2022

Die konsolidierte Jahresrechnung 2022 umfasst die Unternehmen der InnoMedica-Gruppe. Dem Konsolidierungskreis sind die Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG (Sitz in Zug), InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern), InnoMedica Deutschland GmbH (Sitz in Freiburg i. Br., Deutschland) und YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) zuzurechnen. Die InnoMedica Schweiz AG, die InnoMedica Deutschland GmbH und die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. sind zu 100 Prozent im direkten Besitz der InnoMedica Holding AG. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die InnoMedica Holding AG verantwortet die strategische Führung und hält die Rechte am geistigen Eigentum sowie an den finanziellen Mitteln der Gesellschaft. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Drug Delivery System zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen. Die InnoMedica Deutschland GmbH wurde am 10.05.2022 gegründet und bezweckt den Handel, die Produktion und den Vertrieb von medizinischen Produkten im deutschsprachigen Raum und in anderen europäischen Ländern.

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Jahresrechnung wurde am 27. Januar 2023 vom Verwaltungsrat der InnoMedica Holding AG genehmigt. Die Erfolgsrechnung wurde anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt.

## Bewertungsgrundsätze

**Wertschriften:** Wertschriften werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Kursgewinne beziehungsweise -verluste sowie Währungsdifferenzen sind als solche in der Erfolgsrechnung erfasst. Es handelt sich um kurzfristig veräusserbare Aktien und Wertschriften in unterschiedlichen Währungen. Die Positionen und Bewertungsgrundsätze blieben verglichen zum Vorjahr unverändert.

**Sachanlagen:** Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten gemäss OR (at cost) abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen

verbucht. Seit dem Jahr 2021 werden die Sachanlagen mit einer linearen Abschreibung basierend auf der Nutzungsdauer der individuellen Vermögenswerte bewertet. In den vorangegangenen Geschäftsjahren wurden die Sachanlagen basierend auf dem Wert des jeweiligen Vorjahres kumulativ mit einem Satz von 20 Prozent degressiv abgeschrieben. Die Veränderung der Abschreibungsmethode führte zu Beginn des Geschäftsjahres 2021 zu einem einmaligen kumulativen Effekt aus der Buchwertanpassung auf die Aufwendungen in Höhe von CHF 205'144. Die Abschreibung des Geschäftsjahres 2021 bei Anwendung linearer Abschreibung ohne Berücksichtigung dieses Effekts betrug CHF 497'807. Die Abschreibung für das Geschäftsjahr 2022 beträgt CHF 502'204. Bei den Sachanlagen handelt es sich um Maschinen und Anlagen aus Labor, Produktion und Analytik sowie um drei Fahrzeuge und diverse Büroausstattungen.

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Rechnungsabgrenzungen:** Die Rechnungsabgrenzungen enthalten Vorauszahlungen für Investitionen in Reinraumanlagen und die Abfüllautomatisierung auf der Aktivseite. Auf der Passivseite werden bereits angefallene Kosten und Abgrenzungen für erhaltene, aber noch nicht fakturierte Leistungen erfasst.

**OTC-Aktienvermittlung:** InnoMedica führt Interessenten für den Kauf und Verkauf von InnoMedica-Aktien zusammen. InnoMedica stellt sich dabei bis zum Abschluss der Transaktion für die Verwaltung der Vermögensgegenstände zur Verfügung. Dafür wird eine Aufwandsentschädigung für den Personalaufwand in Form einer Transaktionsgebühr verlangt.

**Reserven aus Kapitaleinlagen:** Die Reserven aus Kapitaleinlagen per 31. Dezember 2020 (in der Höhe von CHF 41'789'370.85 gemäss Einzelabschluss der InnoMedica Holding AG) sind von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) in dieser Höhe anerkannt worden. Die Kapitaleinlagen 2021 und 2022 werden nach Prüfung der Jahresrechnung 2022 deklariert.

**Eigene Kapitalanteile:** Am Bilanzstichtag 2022 sind 14'339'550 Aktien platziert im Vergleich zu 14'170'987 Aktien im Vorjahr. Es befinden sich unverändert 16'217 Aktien im Besitz von InnoMedica. Der Bestand der eigenen Aktien wird zum Stichtag mit dem effektiv bezahlten Kaufpreis von CHF 0.25 bewertet. Gewinne

aus Veräusserungen eigener Aktien werden als übrige gesetzliche Reserven verbucht.

**Finanzaufwand und -ertrag:** Der Finanzaufwand der Geschäftsjahre 2021 und 2022 enthält Bankzinsen und -spesen. Kosten für die Kapitalerhöhung werden separat ausgewiesen. Der Finanzertrag enthält Dividenden.

**Kapitalerhöhungsaufwand:** Die Position wird inklusive Emissionsabgabe über CHF 152'401 für 2021 und CHF 67'912 für 2022 ausgewiesen.

## Weitere Angaben

**Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:** Im Jahresdurchschnitt 2022 waren 51.5 Personen bei InnoMedica angestellt. Das Arbeitsvolumen betrug im Jahresmittel 4'739 Stellenprozent (Vergleich 2021: 48 Mitarbeitende mit 4'373 Stellenprozent im Jahresmittel). Die Anstellung der Mitarbeitenden erfolgt mit Ausnahme von vier Mitgliedern der Geschäftsleitung der InnoMedica Holding AG (395 Stellenprozent) und einem Mitarbeiter der InnoMedica Deutschland GmbH (22 Stellenprozent) durch die InnoMedica Schweiz AG.

**Treuhänderische Aktien:** Neben den eigenen Aktien verwaltet InnoMedica per Ende 2022 treuhänderisch 3'607'850 Aktien der InnoMedica Holding AG. Im Vorjahr waren es 3'595'979 Aktien.

**Bezüge der Organe:** Das Honorar für Verwaltungsratsmitglieder von CHF 10'000 pro Jahr wird mit Beschluss des Verwaltungsrats jeweils für die Periode zwischen den jährlichen ordentlichen Generalversammlungen ausbezahlt. Für die Periode 2022/2023 wurden Honorare zugunsten des Verwaltungsrats in Höhe von CHF 5'000 pro Person und insgesamt CHF 20'000 für die Geschäftsjahre 2022 und 2023 abgegrenzt. Dies entspricht der Vorjahrespraxis.

**Bedeutende Aktionäre:** Am Bilanzstichtag 2022 hielt Dr. Peter Halbherr 2'652'335 Aktien (18.5 Prozent von 14'339'550). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2022 mehr als 5 Prozent der Aktien. Im vorangehenden Geschäftsjahr hielten Dr. Peter Halbherr 2'652'335 (18.7 Prozent von 14'170'987) und Dr. Herbert Früh 706'842 Aktien (5.0 Prozent). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2021 mehr als 5 Prozent der Aktien.

**Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden:** Geschäftstransaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und werden zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen. InnoMedica verwendet die ERP-Software sqlFinance, um verschiedene betriebliche Prozesse auszuführen. Dr. Peter Halbherr hat die Software entwickelt und hält privat alle Eigentums-

rechte. InnoMedica hat einen Lizenzvertrag für die Software mit Dr. Peter Halbherr abgeschlossen. Gemäss dem Lizenzvertrag erhält InnoMedica eine kostenlose Lizenz für die Nutzung der Software bis zum 31. Dezember 2022. Im Berichtszeitraum fanden keine weiteren Transaktionen mit nahestehenden Personen statt.

**Ereignisse nach Bilanzstichtag:** Es bestehen keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche auf die Jahresberichte einen wesentlichen Einfluss hätten.

**Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen:** Die InnoMedica Holding AG ist einen langfristigen Mietvertrag mit dem Marly Innovation Center (MIC) eingegangen. Dieser ist vonseiten InnoMedicas einseitig mit einer Kündigungsfrist von 2 Jahren und zum Quartalsende kündbar. Daraus ergibt sich per 31.12.2022 eine Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten zu je CHF 18'950 (Total CHF 511'650). Per 31.12.2021 belief sich die Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten noch auf je CHF 18'368 (Total CHF 495'945).

**Verpflichtungen aus Sozialversicherungen:** Gegenüber Sozialversicherungsträgern bestehen zum Jahresende 2022 Verpflichtungen in Höhe von CHF 45'678 im Vergleich zu CHF 107'325 im Vorjahr.

**Honorar der Revisionsstelle:** Das Honorar der Revisionsstelle beträgt CHF 68'000 zuzüglich MWST für die Revision der Jahresberichterstattung der Gruppe sowie der Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG und InnoMedica Schweiz AG nach Schweizer Obligationenrecht und International Financial Reporting Standards (IFRS). Im Vorjahr betrug das Honorar CHF 65'000 zuzüglich MWST.



# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der InnoMedica Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzernerfolgsrechnung und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung (Seite 12,13,16, 17 und 18) dem schweizerischen Gesetz und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür,



PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- erlangen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Überwachung und Durchführung der Prüfung der Konzernrechnung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Hanspeter Gerber  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Scheibli  
Revisionsexperte

Zürich, 31. Januar 2023



# Jahresrechnung InnoMedica Holding AG

## Bilanz

Jahr	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	14'339'769	11'256'082
Wertschriften	138'775	143'540
Übrige kurzfristige Forderungen	237'795	231'338
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>14'716'339</b>	<b>11'630'960</b>
Darlehen an Konzerngesellschaften	4'000'000	4'000'000
Beteiligungen <sup>3</sup>	2'269'768	2'467'308
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'269'768</b>	<b>6'467'308</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>20'986'108</b>	<b>18'098'268</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17'720	4'935
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	1'391'734	3'385'701
Passive Rechnungsabgrenzungen	96'100	91'804
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'505'554</b>	<b>3'482'440</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	-	-
Aktienkapital nominal	1'417'099	1'433'955
Gesetzliche Kapitalreserven	59'156'493	66'000'151
Reserven aus Kapitaleinlagen	57'138'458	63'757'847
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'018'035	2'242'304
Verlustvortrag	-29'049'029	-41'088'984
Jahresverlust	-12'039'956	-11'725'239
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>19'480'553</b>	<b>14'615'828</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>20'986'108</b>	<b>18'098'268</b>

<sup>3</sup> Siehe Erläuterungen im Anhang S 24.

## Erfolgsrechnung

Jahr	2021	2022
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-10'385'083	-10'350'248
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-10'385'083</b>	<b>-10'350'248</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-807'925	-744'905
Sozialversicherungsaufwand	-96'589	-90'601
Übriger Personalaufwand	-57'984	-41'777
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-962'498</b>	<b>-877'283</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Verwaltungsaufwand	-223'396	-219'773
Kapitalerhöhungsaufwand	-506'938	-334'700
Werbeaufwand	-10'656	-17'188
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-740'989</b>	<b>-571'661</b>
<b>EBITDA / EBIT</b>	<b>-12'088'571</b>	<b>-11'799'192</b>
Finanzaufwand	-43'906	-13'401
Finanzertrag	100'913	101'040
Wertberichtigung Wertschriften	-7'046	4'352
Währungsdifferenzen	3'040	-1'707
<b>EBT</b>	<b>-12'035'571</b>	<b>-11'708'909</b>
Kapitalsteuern	-4'385	-16'331
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-12'039'956</b>	<b>-11'725'239</b>

## Geldflussrechnung in CHF

Jahr	2021	2022
Jahresergebnis	-12'039'956	-11'725'239
Veränderung Umlaufvermögen	-40'175	1'692
Veränderung Verbindlichkeiten	-312'865	1'981'182
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	34'096	-4'296
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-12'358'900</b>	<b>-9'746'662</b>
Investitionen in Beteiligungen	-	-197'539
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-197'539</b>
Fremdkapitalzuführungen und -rückzahlungen	-240'000	-
Eigenkapitalzuführungen	15'394'499	6'860'514
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>15'154'499</b>	<b>6'860'514</b>
<b>Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>2'795'599</b>	<b>-3'083'687</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	11'544'171	14'339'769
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	14'339'769	11'256'082
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>2'795'599</b>	<b>-3'083'687</b>

# Anhang zur Jahresrechnung InnoMedica Holding AG 2022

Die Jahresrechnung 2022 der InnoMedica Holding AG umfasst den Einzelabschluss des Mutterunternehmens von InnoMedica. Die InnoMedica Holding AG ist zu 100 Prozent Anteilseignerin der InnoMedica Schweiz AG, der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd und der InnoMedica Deutschland GmbH. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Drug Delivery System zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen. Die InnoMedica Deutschland GmbH wurde am 10.05.2022 gegründet und bezweckt den Handel, die Produktion und den Vertrieb von medizinischen Produkten im deutschsprachigen Raum und in anderen europäischen Ländern.

Die Jahresrechnung wird in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Erfolgsrechnung wird anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt. Weitere Anhangangaben zur Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (Bewertungsgrundsätze, Aufschlüsselungen und Erläuterungen sowie weitere Angaben) finden sich im Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (siehe S 17/S 18).

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Beteiligungen:** Die Beteiligungen umfassen die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan), die InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern) und die InnoMedica Deutschland GmbH (Sitz in Freiburg i. Br., Deutschland). Die Beteiligung an der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. wird weiterhin mit CHF 200'000 bewertet und umfasst Vermögenswerte des geistigen Eigentums (Patente) im Nanomedizinbereich. Die Beteiligung an der InnoMedica Schweiz AG wird zum fortgeführten Kaufpreis in Höhe von CHF 188'673 zuzüglich des Wertes der übertragenen Vermögensgegenstände in Höhe von CHF 1'881'095 bewertet. Die Beteiligung an der InnoMedica Deutschland GmbH wird zu den historischen Kosten von CHF 97'920 (EUR 100'000) im Stammkapital und CHF 99'619 (EUR 100'000) in der Kapitalrücklage bewertet.

## Fortführung des Jahresverlusts

Der Verlust von CHF 11'725'239 wird zum Verlustvortrag von CHF 41'088'984 addiert und der Saldo auf die neue Rechnung übertragen.

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seite 21 bis 24) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über den Vortrag des Bilanzverlustes auf neue Rechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Pricewaterhouse-Coopers AG



Hanspeter Gerber  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Scheibli  
Revisionsexperte

Zürich, 31. Januar 2023



# Konsolidierte Jahresrechnung InnoMedica Holding AG

## Bilanz

Jahr	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	16'002'456	20'281'234
Wertschriften	144'325	138'775
Übrige kurzfristige Forderungen	194'876	242'581
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'463	88'105
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>16'351'120</b>	<b>20'750'695</b>
Sachanlagen	2'269'662	2'515'070
Immaterielle Werte	200'000	200'000
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>2'469'662</b>	<b>2'715'070</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>18'820'782</b>	<b>23'465'765</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	178'278	60'452
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	240'000	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	127'934	179'248
Passive Rechnungsabgrenzungen	719'893	648'781
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'266'105</b>	<b>888'481</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Aktienkapital nominal	1'371'687	1'417'099
Gesetzliche Kapitalreserven	43'718'733	59'067'820
Reserven aus Kapitaleinlagen	41'700'697	57'049'784
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'018'035	2'018'035
Verlustvortrag	-19'331'133	-27'531'689
Jahresverlust	-8'200'556	-10'371'890
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>17'554'676</b>	<b>22'577'285</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>18'820'782</b>	<b>23'465'765</b>

## Erfolgsrechnung

Jahr	2020	2021
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-2'554'390	-2'214'766
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-2'554'390</b>	<b>-2'214'766</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-3'354'871	-4'860'641
Sozialversicherungsaufwand	-465'964	-699'207
Übriger Personalaufwand	-331'127	-738'323
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-4'151'962</b>	<b>-6'298'170</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Infrastrukturaufwand	-516'363	-436'560
Fahrzeug- und Transportaufwand	-20'720	-18'596
Sachversicherungen und Gebühren	-12'312	-11'086
Verwaltungsaufwand	-239'843	-386'923
Kapitalerhöhungsaufwand	-211'513	-506'938
Informatikaufwand	-113'953	-108'966
Werbeaufwand	-11'431	-25'531
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-1'126'135</b>	<b>-1'494'599</b>
<b>EBITDA</b>	<b>-7'832'487</b>	<b>-10'007'535</b>
Abschreibungen	-452'741	-292'663
<b>EBIT</b>	<b>-8'285'228</b>	<b>-10'300'198</b>
Finanzaufwand	-17'836	-45'422
Finanzertrag	841	913
Wertberichtigung Wertschriften	16'396	-7'046
Währungsdifferenzen	-29'663	-1'039
Betriebsfremdes Ergebnis	122'516	-
<b>EBT</b>	<b>-8'192'974</b>	<b>-10'352'792</b>
Direkte Steuern	-7'582	-19'098
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-8'200'556</b>	<b>-10'371'890</b>

## Geldflussrechnung in CHF

Jahr	2020	2021
Jahresergebnis	-8'200'556	-10'371'890
Abschreibungen	452'741	292'663
Nicht liquiditätswirksame Aufwendungen	3	-
Veränderung Umlaufvermögen	39'389	-120'798
Veränderung Verbindlichkeiten	115'988	-66'512
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	370'504	-71'112
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-7'221'932</b>	<b>-10'337'649</b>
Investitionen in Sachanlagen	-866'233	-538'071
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-866'233</b>	<b>-538'071</b>
Fremdkapitalzuführungen und -rückzahlungen	240'000	-240'000
Eigenkapitalzuführungen	10'056'926	15'394'499
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>10'296'926</b>	<b>15'154'499</b>
<b>Zunahme der Flüssigen Mittel</b>	<b>2'208'762</b>	<b>4'278'778</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	13'793'694	16'002'456
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	16'002'456	20'281'234
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>2'208'762</b>	<b>4'278'778</b>

# Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung InnoMedica Holding AG 2021

Die konsolidierte Jahresrechnung 2021 umfasst die Unternehmen der InnoMedica-Gruppe. Dem Konsolidierungskreis sind die Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG (Sitz in Zug), InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern) und YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) zuzurechnen. Die InnoMedica Schweiz AG und die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. sind zu 100 Prozent im direkten Besitz der InnoMedica Holding AG. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die InnoMedica Holding AG verantwortet die strategische Führung und hält die Rechte am geistigen Eigentum sowie an den finanziellen Mitteln der Gesellschaft. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Drug Delivery System zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen.

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Erfolgsrechnung wurde anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt.

## Bewertungsgrundsätze

**Wertschriften:** Wertschriften werden zu Marktwerten am Bilanzstichtag bewertet. Kursgewinne beziehungsweise -verluste sowie Währungsdifferenzen sind als solche in der Erfolgsrechnung erfasst. Es handelt sich um kurzfristig veräusserbare Aktien und Wertschriften in unterschiedlichen Währungen. Die Positionen und Bewertungsgrundsätze blieben verglichen zum Vorjahr unverändert.

**Sachanlagen:** Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten gemäss OR (at cost) abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen verbucht. Die Sachanlagen werden im Jahresabschluss erstmals mit einer linearen Abschreibung basierend auf der Nutzungsdauer der individuellen Vermögenswerte bewertet. In den vorangegangenen Geschäftsjahren wurden die Sachanlagen basierend auf dem Wert des jeweiligen Vorjahres kumulativ mit einem Satz von 20 Prozent degressiv abgeschrieben. Die Veränderung der Abschreibungsmethode führt zu Be-

ginn des Geschäftsjahres 2021 zu einem einmaligen kumulativen Effekt aus der Buchwertanpassung auf die Aufwendungen in Höhe von CHF 205'144. Die Abschreibung des Geschäftsjahres 2021 bei Anwendung linearer Abschreibung ohne Berücksichtigung dieses Effekts beträgt CHF 497'807. Bei den Sachanlagen handelt es sich um Maschinen und Anlagen aus Labor, Produktion und Analytik sowie um drei Fahrzeuge und diverse Büroausstattungen.

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Rechnungsabgrenzungen:** Die Rechnungsabgrenzungen der Geschäftsjahre 2020 und 2021 enthalten operative Gutschriften auf der Aktivseite. Auf der Passivseite werden bereits angefallene Kosten und Abgrenzungen für erhaltene, aber noch nicht fakturierte Leistungen erfasst.

**OTC-Aktienvermittlung:** InnoMedica führt Interessen für den Kauf und Verkauf von InnoMedica-Aktien zusammen. InnoMedica stellt sich dabei bis zum Abschluss der Transaktion als Verwalterin der Vermögensgegenstände zur Verfügung. Dafür verlangt sie eine Aufwandsentschädigung für den Personalaufwand in Form einer Transaktionsgebühr.

**Reserven aus Kapitaleinlagen:** Die Reserven aus Kapitaleinlagen per 31. Dezember 2019 (in der Höhe von CHF 31'870'570 gemäss Einzelabschluss der InnoMedica Holding AG) sind von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) in dieser Höhe anerkannt worden. Zusätzliche Reserven aus Kapitaleinlagen 2020 sind in Höhe von CHF 9'918'801 zur Anerkennung deklariert. Die Kapitaleinlagen 2021 können erst nach Prüfung der Jahresrechnung deklariert werden und haben deshalb ebenso wie die angemeldeten Kapitaleinlagen 2020 bis zur Anerkennung durch die ESTV provisorischen Charakter.

**Eigene Kapitalanteile:** Am Bilanzstichtag 2021 sind 14'170'987 Aktien platziert im Vergleich zu 13'716'872 Aktien im Vorjahr. Es befinden sich unverändert 16'217 Aktien im Besitz von InnoMedica. Der Bestand der eigenen Aktien wird zum Stichtag mit dem effektiv bezahlten Kaufpreis von CHF 0.25 bewertet. Gewinne aus Veräusserungen eigener Aktien werden als übrige gesetzliche Reserven verbucht. Die übrigen gesetzlichen Reserven haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

**Optionen auf Beteiligungsrechte für Leitungs- sowie Verwaltungsorgane:** Im Abschluss des Geschäftsjahres 2020 sind Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 240'000 ausgewiesen. Zur Vorfinanzierung des Projekts zur Entwicklung eines Impfstoffs gegen Covid-19 haben vier Aktionäre der InnoMedica zum 30. März 2020 eine kurzfristige Finanzierung von jeweils CHF 60'000 (Zins: 3 Prozent p.a.) zur Verfügung gestellt (Bilanzposition: Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären). Zwei der Aktionäre, Dr. Peter Halbherr und Prof. Dr. Urs Wälchli, gehören dem Verwaltungsrat der InnoMedica an. Den Aktionären wurde im Gegenzug zur Bereitstellung der Darlehen eine Calloption gewährt. Die Calloption berechtigte zur Wandlung des Darlehensbetrags in Aktien der InnoMedica Holding AG zum 31. Dezember 2020 zu einem Preis von CHF 27.10 je Aktie. Keiner der Aktionäre hat diese Option zum 31. Dezember 2020 ausgeübt. Das Darlehen wurde im Geschäftsjahr 2021 vollständig durch InnoMedica an die bereitstellenden Aktionäre zurückgezahlt. Zwei der Darlehensgeber, darunter Dr. Peter Halbherr, haben die Rückzahlung aus dem Darlehen im Rahmen der Kapitalerhöhung 2021 unmittelbar in die Gesellschaft reinvestiert.

**Finanzaufwand und -ertrag:** Der Finanzaufwand der Geschäftsjahre 2020/2021 enthält Bankzinsen und -spesen. Kosten für die Kapitalerhöhung werden separat ausgewiesen. Der Finanzertrag enthält Dividenden sowie Zinsen aus Bankguthaben.

**Kapitalerhöhungsaufwand:** Die Position wird inklusive Emissionsabgabe über CHF 99'559 für 2020 und CHF 152'401 für 2021 ausgewiesen.

**Betriebsfremdes Ergebnis:** Die Position enthält für das Geschäftsjahr 2020 Erträge aus einer Unterstützungsleistung aus dem Covid-19-Sofortmassnahmenprogramm des Kantons Bern in Höhe von CHF 116'400 sowie Erträge aus einer Managementdienstleistung zugunsten einer Drittpartei in Höhe von CHF 7'089. Es liegt kein betriebsfremdes Ergebnis im Geschäftsjahr 2021 vor.

## Weitere Angaben

**Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt:** Im Jahresdurchschnitt 2021 waren 48 Personen bei InnoMedica angestellt. Das Arbeitsvolumen betrug im Jahresmittel 4'373 Stellenprozent (Vergleich 2020: 35 Mitarbeitende mit 3'118 Stellenprozent im Jahresmittel). Die Anstellung der Mitarbeitenden erfolgt mit Ausnahme von vier Mitgliedern der Geschäftsleitung der InnoMedica Holding AG durch die InnoMedica Schweiz AG.

**Treuhänderische Aktien:** Neben den eigenen Aktien verwaltet InnoMedica per Ende 2021 treuhänderisch

3'595'979 Aktien der InnoMedica Holding AG. Im Vorjahr waren es 4'174'241 Aktien.

**Bezüge der Organe:** Das Honorar von CHF 10'000 für Verwaltungsratsmitglieder pro Jahr wird mit Beschluss des Verwaltungsrats jeweils für die Periode zwischen den jährlichen ordentlichen Generalversammlungen ausbezahlt. Für die Periode 2021/2022 wurde ein Honorar zugunsten des Verwaltungsrats in Höhe von CHF 5'000 pro Person und wurden insgesamt CHF 20'000 der Geschäftsjahre 2021 und 2022 abgegrenzt. Dies entspricht der Vorjahrespraxis.

**Bedeutende Aktionäre:** Am Bilanzstichtag 2021 hielten Dr. Peter Halbherr 2'652'335 (18.7 Prozent von 14'170'987) und Dr. Herbert Früh 706'842 (5.0 Prozent von 14'170'987) Aktien. Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2021 mehr als 5 Prozent der Aktien. Im vorangehenden Geschäftsjahr hielten Dr. Peter Halbherr 2'742'325 (20.0 Prozent von 13'716'872) und Dr. Herbert Früh 1'050'467 Aktien (7.7 Prozent). Kein anderer Aktionär hatte am 31.12.2020 mehr als 5 Prozent der Aktien.

**Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden:** Geschäftstransaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Vertragsformen und werden zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen.

**Ereignisse nach Bilanzstichtag:** Es bestehen keine berücksichtigungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche auf die Jahresberichte einen wesentlichen Einfluss hätten.

**Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen:** Die InnoMedica Holding AG ist einen langfristigen Mietvertrag mit dem Marly Innovation Center (MIC) eingegangen. Dieser ist vonseiten InnoMedicas einseitig mit einer Kündigungsfrist von 2 Jahren und zum Quartalsende kündbar. Daraus ergibt sich per 31.12.2021 eine Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten zu je CHF 18'368 (Total CHF 495'945). Per 31.12.2020 belief sich die Mietverpflichtung von maximal 27 Monatsmieten noch auf je CHF 14'141 (Total CHF 381'807).

**Honorar der Revisionsstelle:** Das Honorar der Revisionsstelle beträgt CHF 60'000 zuzüglich MWST. für die Revision der Jahresberichterstattung der Gruppe sowie der Einzelunternehmen InnoMedica Holding AG und InnoMedica Schweiz AG nach Schweizer Obligationenrecht und International Financial Reporting Standards (IFRS). Im Vorjahr betrug das Honorar CHF 20'000 zuzüglich MWST. (ohne IFRS-Abschluss).

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

### Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Konzernrechnung der InnoMedica Holding AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 10, 11, 13 bis 15) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Hanspeter Gerber  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Scheibli  
Revisionsexperte

Zürich, 2. Februar 2022

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

# Jahresrechnung InnoMedica Holding AG

## Bilanz

Jahr	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Flüssige Mittel	11'544'171	14'339'769
Wertschriften	144'325	138'775
Übrige kurzfristige Forderungen	190'090	237'795
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'980	-
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>11'880'565</b>	<b>14'716'339</b>
Darlehen an Konzerngesellschaften	4'000'000	4'000'000
Beteiligungen <sup>3</sup>	2'269'768	2'269'768
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'269'768</b>	<b>6'269'768</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>18'150'334</b>	<b>20'986'108</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14'579	17'720
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	1'707'741	1'391'734
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	240'000	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	62'004	96'100
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>2'024'323</b>	<b>1'505'554</b>
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Aktienkapital nominal	1'371'687	1'417'099
Gesetzliche Kapitalreserven	43'807'406	59'156'493
Reserven aus Kapitaleinlagen	41'789'371	57'138'458
Übrige gesetzliche Kapitalreserven	2'018'035	2'018'035
Verlustvortrag	-20'131'419	-29'049'029
Jahresverlust	-8'917'609	-12'039'956
Eigene Kapitalanteile	-4'054	-4'054
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>16'126'010</b>	<b>19'480'553</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>18'150'334</b>	<b>20'986'108</b>

<sup>3</sup> Siehe Erläuterungen im Anhang S 21.

## Erfolgsrechnung

Jahr	2020	2021
<b>Nettoerlöse</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Total Nettoerlöse</b>	-	-
<b>Material- und Dienstleistungsaufwand</b>		
Entwicklungsaufwand	-7'804'270	-10'385'083
<b>Total Material- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-7'804'270</b>	<b>-10'385'083</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Lohnaufwand	-719'458	-807'925
Sozialversicherungsaufwand	-100'277	-96'589
Übriger Personalaufwand	-24'189	-57'984
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-843'924</b>	<b>-962'498</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Verwaltungsaufwand	-76'939	-223'396
Kapitalerhöhungsaufwand	-211'513	-506'938
Werbeaufwand	-	-10'656
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-288'452</b>	<b>-740'989</b>
<b>EBITDA / EBIT</b>	<b>-8'936'646</b>	<b>-12'088'571</b>
Finanzaufwand	-16'617	-43'906
Finanzertrag	42'508	100'913
Wertberichtigung Wertschriften	16'396	-7'046
Währungsdifferenzen	-17'906	3'040
<b>EBT</b>	<b>-8'912'266</b>	<b>-12'035'571</b>
Kapitalsteuern	-5'344	-4'385
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-8'917'609</b>	<b>-12'039'956</b>



## Geldflussrechnung in CHF

Jahr	2020	2021
Jahresergebnis	-8'917'609	-12'039'956
Nicht liquiditätswirksame Aufwendungen	3	-
Veränderung Umlaufvermögen	-78'502	-40'175
Veränderung Verbindlichkeiten	601'477	-312'865
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	17'398	34'096
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-8'377'234</b>	<b>-12'358'900</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Darlehen an Konzerngesellschaft	-4'000'000	-
Fremdkapitalzuführungen und -rückzahlungen	240'000	-240'000
Eigenkapitalzuführungen	10'056'926	15'394'499
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>6'296'926</b>	<b>15'154'499</b>
<b>Zunahme der Flüssigen Mittel</b>	<b>-2'080'308</b>	<b>2'795'599</b>
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.	13'624'478	11'544'171
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.	11'544'171	14'339'769
<b>Nachweis Veränderung der Flüssigen Mittel</b>	<b>-2'080'308</b>	<b>2'795'599</b>

# Anhang zur Jahresrechnung InnoMedica Holding AG 2021

Die Jahresrechnung 2021 der InnoMedica Holding AG umfasst den Einzelabschluss des Mutterunternehmens von InnoMedica. Die InnoMedica Holding AG ist zu 100 Prozent Anteilseignerin der InnoMedica Schweiz AG und der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. Die InnoMedica Schweiz AG bündelt das operative Geschäft der InnoMedica-Gruppe und ist mit der InnoMedica Holding AG über einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag verbunden. Die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. hat zum Zweck, Patente im Bereich des liposomalen Drug Delivery System zu halten. Das Aktienkapital der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. beträgt 10'000'000 japanische Yen.

Die Jahresrechnung wird in Anwendung der Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erstellt. Die Erfolgsrechnung wird anhand des Gesamtkostenverfahrens und der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit nach der indirekten Methode erstellt. Weitere Anhangangaben zur Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (Bewertungsgrundsätze, Aufschlüsselungen und Erläuterungen sowie weitere Angaben) finden sich im Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG (siehe S14/S15).

## Aufschlüsselungen und Erläuterungen

**Beteiligungen:** Die Beteiligungen umfassen die YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. (Sitz in Ibaraki, Japan) und die InnoMedica Schweiz AG (Sitz in Bern). Die Beteiligung an der YAMAZAKI-DDS Co., Ltd. wird weiterhin mit CHF 200'000 bewertet und umfasst Vermögenswerte des geistigen Eigentums (Patente) im Nanomedizinbereich. Die Beteiligung an der InnoMedica Schweiz AG wird zum fortgeführten Kaufpreis in Höhe von CHF 188'673 zuzüglich des Wertes der übertragenen Vermögensgegenstände in Höhe von CHF 1'881'095 bewertet. Mit einem Vermögensübertragungsvertrag hat die InnoMedica Holding AG zum 01.01.2019 Sachanlagen in Höhe von CHF 877'603, liquide Mittel in Höhe von CHF 1'000'000 und Rechnungsabgrenzungen in Höhe von CHF 3'492 von der InnoMedica Holding AG auf die InnoMedica Schweiz AG überschrieben.

## Fortführung des Jahresverlusts

Der Verlust von CHF 12'039'956 wird zum Verlustvortrag von CHF 29'049'029 addiert und der Saldo auf die neue Rechnung übertragen.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der InnoMedica Holding AG, Zug

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der InnoMedica Holding AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 18 bis 21) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferner machen wir darauf aufmerksam, dass die Hälfte des Aktienkapitals und der gesetzlichen Reserven nicht mehr gedeckt ist (Art. 725 Abs. 1 OR).

PricewaterhouseCoopers AG



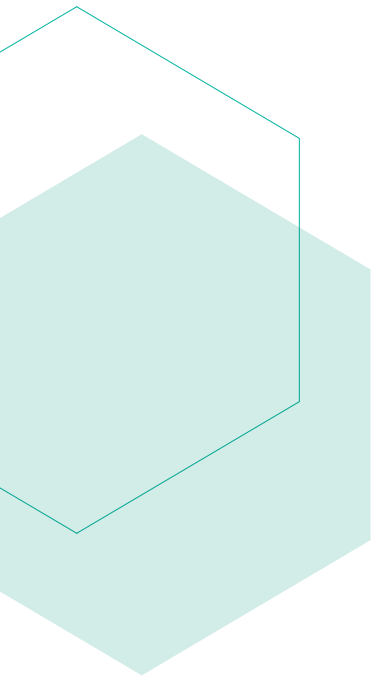
Hanspeter Gerber  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Andreas Scheibli  
Revisionsexperte

Zürich, 2. Februar 2022

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch



# InnoMedica Holding AG

Zug - Schweiz

InnoMedica Schweiz AG  
Gesellschaftsstrasse 16  
CH-3012 Bern

Kontakt  
+41 (0)44 383 88 22  
info@innomedica.com

[www.innomedica.com](http://www.innomedica.com)